



Version 2019.7

Versionsbeschreibung



Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Neben einer PZN-basierten BtM-Dokumentation haben Sie nun auch die Möglichkeit, wirkstoffbasiert zu dokumentieren. Das bedeutet, dass einer Karteikarte auch mehrere, unterschiedliche Artikel zugeordnet werden können. Im Zuge dessen stehen Ihnen umfangreiche Funktionen wie der Ausdruck einzelner Warenbewegungen, eine erweiterte Suche sowie die automatische Dokumentation von Rezepturbestandteilen, zur Verfügung.



In der Verkaufsverwaltung können Sie die Filtereinstellung zum Vorgang gezielt für jeden Arbeitsplatz anpassen, so dass der Bediener beim Öffnen der Verkaufsverwaltung genau die für ihn relevanten Vorgänge, bsp. Aufträge oder auch 'Alle' Vorgänge sieht.

Wenn Ihr Kommissioniersystem bereits auf das WWKS2-Protokoll umgestellt ist, haben Sie in der securPharm-Verwaltung die Möglichkeit zum packungsgenauen Auslagern von Artikeln.

Um immer wiederkehrende Botenaufgaben effektiv pflegen zu können, wurde nun das Anlegen von ständigen Botenaufgaben ermöglicht.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. am rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie den IXOS-Online-Support über das Menü **Kooperation**, Modul **Notes** mit der Funktion **IXOS.eCall**, die IXOS-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie das Web-Portal des **Online-Supports** entweder unter **www.pharmatechnik.de/online-support** oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS**-Team



Inhalt

1.1 Pflegehilfsmittelabrechnung erfordert Eingabe der Pflegeversichertennummer42 Botendienst82.1 Botenaufgabe als Serie anlegen82.2 Spezielle Lieferliste für Tourstationen mit Artikelzuordnung zum Kunden103 Verkaufsverwaltung123.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren124 Warenlogistik144.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst144.2 Info-Icon jetzt touchbar144.3 MSV3-Dienstanbieter155 securPharm165.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll165.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen175.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt217.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der Subichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
2 Botendienst82.1 Botenaufgabe als Serie anlegen82.2 Spezielle Lieferliste für Tourstationen mit Artikelzuordnung zum Kunden103 Verkaufsverwaltung123.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren124 Warenlogistik144.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst144.2 Info-Icon jetzt touchbar144.3 MSV3-Dienstanbieter155 securPharm165.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll165.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen175.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt207 Medikationsmanagement217.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der Baweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
2.1 Botenaufgabe als Serie anlegen82.2 Spezielle Lieferliste für Tourstationen mit Artikelzuordnung zum Kunden103 Verkaufsverwaltung123.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren124 Warenlogistik144.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst144.2 Info-Icon jetzt touchbar144.3 MSV3-Dienstanbieter155 securPharm165.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll165.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen beiselbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen175.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt207 Medikationsmanagement217.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
2.2 Spezielle Lieferliste für Tourstationen mit Artikelzuordnung zum Kunden 10 3 Verkaufsverwaltung 12 3.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren 12 4 Warenlogistik 14 4.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst 14 4.2 Info-Icon jetzt touchbar 14 4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
3 Verkaufsverwaltung123.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren124 Warenlogistik144.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst144.2 Info-Icon jetzt touchbar144.3 MSV3-Dienstanbieter155 securPharm165.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll165.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen beiselbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen175.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt207.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
3.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren 12 4 Warenlogistik 14 4.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst 14 4.2 Info-Icon jetzt touchbar 14 4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs-informationen in ein anderes Subtotal 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
4 Warenlogistik 14 4.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst 14 4.2 Info-Icon jetzt touchbar 14 4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs-informationen in ein anderes Subtotal 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
4.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst 14 4.2 Info-Icon jetzt touchbar 14 4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
4.2 Info-Icon jetzt touchbar 14 4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs-informationen in ein anderes Subtotal 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
4.3 MSV3-Dienstanbieter 15 5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei 16 selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
5 securPharm 16 5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei 16 selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll 16 5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei 17 selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen 17 5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen175.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt207 Medikationsmanagement217.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungs- informationen in ein anderes Subtotal 19 6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
informationen in ein anderes Subtotal196 RX 4.0 Sortimentssteuerung206.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'206.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt207 Medikationsmanagement217.1 Erweiterung der Kundenparameter217.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan218 Dokumentationsverwaltung23
6 RX 4.0 Sortimentssteuerung 20 6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' 20 6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt 20 7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
7 Medikationsmanagement 21 7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
7.1 Erweiterung der Kundenparameter 21 7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan 21 8 Dokumentationsverwaltung 23
7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan
8 Dokumentationsverwaltung
8.1 Wirkstoffbasierte BtM-Dokumentation
8.2 Karteikarte bearbeiten
8.3 Karteikartenbezeichnung ändern25
8.4 Karteikarten zusammenfügen
8.5 Artikel herauslösen
8.6 BtM-Ab-/Zugänge mit laufenden Nummer versehen
8.7 Erweiterte Suche
8.8 Erweiterte Suche durchfuhren
8.9 Anzeige der Suchergebnisse
8. 10 Ausdruck der Suchergebnisse
8.11 Ausoriuck der Suchergebnisse im Dokumentenmanagementsystem ELO ablegen
6.12 Automatische Dokumentation bei Abgabe von Rezepturbestandteilen mit betau-
8 12 Umgang mit wirkstoffhasiorton Kartoikarton bei Pozontursubstanzon
9 Parontoralia-Pozonturon
9 Falenteralia-Rezepturen 41
10 Informationen zu aktuellen Themen im Anothekenmarkt
10 1 Aktuelles zur Kassennachschau 42
10.2 Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
10.3 Aktuelles zu securPharm
11 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS 44



1 Kasse

1.1 Pflegehilfsmittelabrechnung erfordert Eingabe der Pflegeversichertennummer

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Pflegehilfsmittel abrechnen

Neu/geändert:

Pflegehilfsmittelabrechnungen können nur dann vom Abrechnungszentrum zügig bearbeitet werden, wenn die Pflegeversichertennummer des Kunden aufgedruckt ist. Deshalb wurden nun Warnhinweise bei fehlender Versichertennummer und die Validierung der eingegebenen Versichertennummer eingebaut, so dass Sie diese gleich beim Anlegen des Antrags zur Genehmigung von Pflegehilfsmitteln korrekt eingeben und damit einen flotten Arbeitsablauf sicherstellen.

Wenn Sie für einen Kunden eine **Genehmigung** anlegen und tragen keine Versichertennummer für die Pflegeversicherung ein, wird hinter dem Feld **Ver-**

sichertennummer ein ¹ gelbes Warndreieck angezeigt. Falls Sie mit dem **DRZ** abrechnen, ist ein Speichern der Genehmigung ohne Angabe der Versichertennummer nicht möglich. Sie erhalten die Möglichkeit, die Versichertennummer einzutragen.

Name				Vorname	GebDatum	PLZ	Ort	Telefonnummer	ARMIN
Eberhard				Suzanne	10.09.1994	57614	Oberwamba	ch	
Pflegekasse									
Kostenträger* / IK k	KKH Kaufmännische Kranker	nkasse - 180175502	Versicherten	nummer*	<u> </u>				
Anschrift			Beihilfeberer	chtigt 📃					
Abrechnung A	Abrechnungszentrum								
Zum Verbrauch bestimmte	Pflegehilfsmittel (PG 54)	flegehilfsmittel zur Körperpflege/k	örperhygiene (PG 51)						
			Bild						
Genehmigung ausgestellt	am	05.04.2019 -							
Genehmigungszeitraum		04.2019 b			E8				
Genehmigungskennzeiche	en PG 54	G12345678							
		ki Zehetuvale / Eie	Bitte füllen Sie folgende Pflic	:htfelder aus:					
		mounsepreis/ Ein	- Versichertennummer		egen S	Sie die Genehm	nigung in		
Sauganda Battechutzainlar	oon Einmalachrauch	21 54 6 / 50 54			der	n Scanner ein			
Saugeride bettschutzennag	gen - cininalgebrauen	S 64 6 / 100 St							
Finmalhandschube		7 19 6 / 100 5			ĸ				
Mundschutz		7 18 € / 50 St							
Schutzschürzen - Einmalge	ebrauch	13 34 € / 100 St							
Schutzschürzen - wiederve	erwendbar	2565 € / 1 St							
Händedesinfektionsmittel		8.21 € / 500 ml							
Flächendesinfektionsmittel	(
		Summe 36.93							
Strg Speichern		Löschen Vi	erkaufs-	Anschrift	Bid	Drucken			
Alt F1		F4		bearbeiten F7		F9			_

Versichertennummern werden validiert, um versehentliche Falscheingaben zu vermeiden. Falls Sie eine falsche Versichertennummer eingegeben haben, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Sie erhalten die Möglichkeit, die Versichertennummer zu korrigieren.



Name	Vornam	e	GebDatum		PLZ	Ort	Telef	onnummer	ARMIN
Adam	Harribe	rt	10.07.1931	0	54424	Lückenburg	g +49/	(0)2024/78	
Pflegekasse									
Kostenträger* / IK	Barmer GEK		- 18018000	3		Vers	ichertennumm	er X000015425	· 🔒
Anschrift					0	Beih	ilfeberechtigt		
Abrechnung	Abrechnungszentrum	4	2						
Zum Verbrauch bestimmt	e Pflegehilfsmittel (PG 54)	Pflegehilfsmitt	tel zur Körpe	rpflege/Kö	rperhygi	iene (PG 51)	1		
						Bild			
Genehmigung ausgestell	lt am		•			_		1	
Genehmigungszeitraum							Ľ		
Saugende Bettschutzeinl Fingerlinge Einmalhandschuhe	age Möchten S	e falsche Prüfziff Itige Versicherte Sie die Versichert	er (letzte Ziff nnummer fül tennummer t	er). hrt evtl. zu rotzdem sp Sp	Problem peichern eichern	en bei der Ab oder korrigie	prechnung. eren? rrigieren	die Genehmigu anner ein	ng in
Mundschutz									
Schutzschürzen - Einmal	gebrauch	13	,34 € / 100 St						
Schutzschürzen - wieden	verwendbar	25	,65 € / 1 St						
Händedesinfektionsmitte	9	8,2	21 € / 500 ml						
Flächendesinfektionsmitt	el	6,1	l6 € / 500 ml						
		Summe		7,18					
Strg Speichern	Lösche	n Verkaufs-		Anschrift	В	ild Dru	cken		
Alt F1	F4	daten F5		bearbeite F7	n De F	tails 8 F	9		

Ebenso wird in den Kontaktdetails des Kunden auf der Seite **Spezifische Daten** unter **Pflegeversicherung** hinter dem Feld **Versichertennummer** ein . gelbes Warndreieck angezeigt, wenn die Versichertennummer fehlt.

N.	Kontakte >	Kunde							Å L	⊒ ?	e	87 ×
Name	e		Vorname	Gel	bDatum	PLZ	Ort	Telefonnum	nmer	ARM	IIN 🔺	15
Ebert			Dorena	19.	.01.1939	566	59 Burgb	rohl			-] 15
<u>S</u> tamm	idaten		Spezifisch	e Daten					4			2 1
Spezifi	ische Daten		-	Kundenkarte				Krankenversicherung				
			Kundenka	artennummer				Kostenträger	KKH Kaufma	innische	Kranken	kass 😐
<u>M</u> edika	ationsmanag	ement						Kostenträger-IK	105175503			
								Versichertennummer				
Medika	ations <u>p</u> lan							Kassenstatus				•
Risikon	nanagement							Zuzahlungsbefreiung	•	bis		•
								Zusatz				
<u>V</u> erkau	fsdaten											
			Allge	meine Daten				Pflegeversicherung				
<u>E</u> aktura	3		Bevorzugte	e Zahlungsart			-	Kostenträger	KKH Kaufmä	innische	Kranken	kass
Zahlun	aguarkabr		Bac	kofficekunde				Kostenträger-IK	180175502			
Zaniun	igsverkeni		Kooper	ationspartner				Anschrift				0
Rabatt	/ Preise		Teilnahme	Verblisterung	Nein		-	Versichertennummer				
-			Eingabe vor	Charge und				Genehmigung	\bigcirc			
<u>B</u> onus	konten		vertail tur	Blisterartikei				ehem. "Pflegekasse"				Î
			Chargendo	Arzneimittel								
<u>A</u> nschr	iften		Doppelmedik	ations-Check								
Zugan	asdaten		Zusat	zempfehluna								
	J		Bevorzuc	ite Botentour			-					
<u>K</u> lassifi	ikationen		Lagerneutr	, ale Lieferung								
			2									
Strg	Speichern	Sucher	Neu	Löschen	Offene	Info	Kontaktrolle	e Drucken	Genehmig.			
Alt	51	52		EA	Posten	FC	ändern	50	verwalten			

Die Änderungshistorie der Kontaktdetails, welche Sie mit **Änderungshistorie - Strg+F10** aufrufen, weist nun auch die Änderung der Pflegeversichertennummer aus.





Name		Vorname G	ebDatum	PLZ Ort	Telefonnummer	ARMIN
Eberhard		Suzanne 1	0.09.1994 🚺	57614 Oberwambach		
Datum von 05.03.2019 v 00.00 bis	Bereich* Sp Kategorie* <a eigenschaft<="" td=""><td>ezifische Daten • Ille> •</td><td>đ</td><td></td><td></td><td></td>	ezifische Daten • Ille> •	đ			
Kategorie	Eigenschaft	Alter Wert	Neuer Wert		Datum	Bediener
Pflegeversicherung	Pflegeversichertennummer	X000007344	1587356091		05.04.2019 09:48	Duck, Donald
Pflegeversicherung	Pflegeversichertennummer		X000007344		05.04.2019 09:32	Duck, Donald

Falls Sie einen Verkaufsvorgang im Status **Pflegehilfsmittel** für einen Kunden ohne hinterlegte Genehmigung starten möchten, erhalten Sie nun den Hinweis, dass weder die Genehmigung noch Daten wie bspw. der Kostenträger und die Versichertennummer vorhanden sind sowie die Möglichkeit zur Bearbeitung der Genehmigung. Bisher wurden Sie nur auf die fehlende Genehmigung aufmerksam gemacht.

Â	Für den Kunden Suzanne Eberhard ist keine Genehmigung für die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln hinterlegt. Für eine korrekte und vollständige Abrechnung (Anlage 2) werden aus der Genehmigung z.B. Kostenträger und Versichertennummer benötigt. Möchten Sie jetzt die Genehmigung bearbeiten?
	Ja Nein

Falls Sie einen Verkaufsvorgang im Status **Pflegehilfsmittel** für einen Kunden durchführen und in der hinterlegten Genehmigung ist keine Versichertennummer angegeben, erhalten Sie einen Hinweis mit der Option die Genehmigung zu bearbeiten.

Â	Für den Kunden Eberhard, Suzanne ist keine Versichertennummer. in der Genehmigung hinterlegt. Die Versichertennummer wird für eine korrekte und vollständige Abrechnung (Anlage 2) benötigt. Möchten Sie jetzt die Genehmigung bearbeiten?
	Ja Nein

Um gezielt zu ermitteln, bei welchen Kunden eine Genehmigung jedoch keine Versichertennummer hinterlegt ist, nutzen Sie das Modul **Reports**.

Hier steht Ihnen in der Ergebniskategorie Kunden unter Pflegehilfsmittelversorgung die vordefinierte Abfrage Kunden mit fehlender Versichertennummer zur Verfügung.



Reports								ß		e 🛛 🗙
MMR-Übersicht Kunden mit fehlend	er Ve	ersic	hert	enn	+					
Artikel Mitarbeiter Lie	eferar	iten		Anbieter	Warer	Gingange Gi	utschriften V	erkäufe Ku	Apotheken/	Filialen
Suchen	ρ	Die	se Ab	frage liefert k	lunden, für die	folgende Bedingur	igen gelten:			
Vordefinierte Abfragen	-	-50	atus e	ntspricht Akti	iv; Genenmigui	ig Entspricht Ja, un	volistandig, Ja; Pflegev =	ersichertennummer is	t nicht gesetzt	
 Basisauswertungen 				Name 🔺	Vorname	GebDatum	Genehmigung	Pflegekasse-IK	Pflegeversicherung	Kostenträger
 Datenpflege 			10	Abel	Eckert	08.08.1925	Ja, unvollständig	181560000	DAK-Gesundheit	
 Heime 			10	Edel	Dorle	20.04.1955	Ja, unvollständig	180175502	KKH Kaufmännische	Krankenkasse
 Klinikmanagement 			10	Edelmann	Rochus	04.08.1991	Ja, unvollständig	180180008	Barmer GEK	
 Kundenbonusmodelle 										
 MMR Kunde - Analysen 										
 MMR Kunde - Arbeitslisten 										
 Pflegehilfsmittelversorgung 										
Kunden mit abgelaufener Genehmigung für PG 54										
Kunden mit Beihilfeberechtigung für Pflegehilfsmittelversorgung										
Kunden mit fehlender Versichertennummer										
Kunden mit gepflegten Feld "Ehem. Pflegekasse"										
Kunden mit unvollständiger Genehmigung										
 Profiauswertungen 										
 Warenkorbermittlung 										
Eigene Abfragen				T	T	T	T	T		T
 Botendienst 	¥	4)
📩 Neue Abfrage 🛍 Abfrage bear	beite	en				X O	🗐 Ergebnis ve	rarbeiten 📒 K	unden-Details	ausgewählt: 0





2 Botendienst

2.1 Botenaufgabe als Serie anlegen

Modul: Botendienst

Anwendungsfall: Botenaufgabe als Serie anlegen

Neu/geändert:

Wenn Sie regelmäßig gleichbleibende Aufgaben für den Boten haben, können Sie nun Botenaufgaben als Serie anlegen. Dies kann sowohl mit Tourzuordnung als auch losgelöst von Touren erfolgen. Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Kunden oder Laufkunden zuzuordnen, für den die Botenaufgabe ggf. erledigt werden soll.

Nutzen Sie dafür im Modul **Botendienst** (in allen Reitern) die Funktion **Ständige Botenaufg.**

- Alt+F5.

Es öffnet sich zunächst das Fenster Ständige Botenaufgaben mit der Übersicht über alle

bereits angelegten ständigen Botenaufgaben. Der Tooltip des 🕑 Hinweis-Icons zeigt den Hinweistext der hinterlegten Botenaufgabe an.

Ständige Botenaufgaben		2	0409 20.04.2010 11.35
			6488 28.04.2016 11:55
Kunde	Lieferadresse	Turnus/Tourzuordnung(en)	
Müller, Christopher	Kraß 7	Bitte Apothekenumschau für H	lerrn Müller mitnehmen.
	УБХU Herma		
Neu Löschen	Bearbeiten	Schließen	
F3 F4	F5	F12	r

St	ändige Botena	ufgaben				
	Kunde		Lieferadresse		Turnus/Tourzu	ordnung(en)
	Müller, Christo	pher	Kraß / 9620 Herma		mehrere	
				0	Bitte Briefe zur	Post bringen.
				9	täglich um 16:0	0
				A	Wöchentlich	
				-	Sa um 18:00	
	10			1		
	Neu	Löschen	Bearbeiten			Schließen
	F3	F4	F5			F12

Mit **Neu - F3** öffnet sich das Fenster **Ständige Botenaufgabe anlegen**. Entscheiden Sie, ob Sie eine Serie ohne oder mit Tourzuordnung zu einer ständigen Tour anlegen möchten.



Ständige Botenaufgabe	anlegen							?
Turnus								
Als Serie anlegen								
Beginn*		-						
Uhrzeit*]						
Jede/Alle*	1	Woche		* 1				
	~	1	\checkmark	\checkmark	~	\checkmark	~	
	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
Als Serie für ständig	ge Touren	einplanen						
Tourzuordnung(en)	mehrere							
Hinweistext*								
	Bitte Ap	othekenur	nschau f	ür Herrn I	Müller mit	nehmen.		\sim
								\sim
Lieferadresse								
Name	Christop	her Mülle	r					
7.usatz								
203012								
Ortsteil								
Straße/Nr.	Kraß					7		
PLZ/Ort	9620		Herma					
Land	Deutsch	land						
Kunda							Alabaaak	
suchen						UN	Apprecr	ien
F2						F12	Esc	

Für eine Serie ohne Tourzuordnung mit der Option **Als Serie anlegen** geben Sie die Beginnzeit und den Turnus ein.

Falls Sie sich für die Auswahl einer oder mehrerer ständigen Tour(en) entscheiden, bei der die Botenaufgabe hinterlegt werden soll(en), selektieren Sie die Option **Als Serie für ständige Touren einplanen** und selektieren den Browsebutton hinter dem Feld **Tourzuordnung (en)**.

Es öffnet sich das Fenster **Ständige Touren auswählen**. Hier markieren Sie die gewünschte (n) Tour(en).

Ständig	e Touren auswählen		2
	lame littag	Bote Krafft, Helwig	Turnus Wöchentlich Mo. Di. Mi. Do. Fr.um 13:00
A Si	bend amstag Mittag	Lammers, Lottelore	Wöchentlich Mo, Di, Mi, Do, Fr um 18:15 Wöchentlich Sa um 14:00
			OK Abbrechen F12 Esc

Weiterhin müssen Sie einen **Hinweistext** und können eine **Lieferadresse** hinterlegen. Als Lieferadresse können Sie sowohl eine nicht in IXOS hinterlegte Adresse eintragen oder Sie wählen **Kunde suchen - F2** und selektieren aus der Kontaktauswahl die gewünschte in IXOS hinterlegte Lieferadresse.



Serien-Botenaufgaben werden in der Lieferungen-Übersicht angezeigt. Botenaufgaben, die einer oder mehreren Touren zugeordnet wurden, sehen Sie in der Touren-Übersicht bei den

entsprechenden Touren. Auch hier zeigt Ihnen der Tooltip des 🙂 Hinweis-Icons den hinterlegten Hinweistext zur Botenaufgabe.

Ständige Botentouren erhalten beim automatischen Anlegen in der Übersicht die zugeordneten ständigen Botenaufgaben. Ständige Botentouren, die bereits in der Übersicht angezeigt werden, enthalten keine nachträglich angelegten Botenaufgaben.

Wenn Sie möchten, dass die bereits angelegten Botentouren die neue Botenaufgabe auch schon enthalten, dann löschen Sie diese Botentouren. Diese werden (vor Erreichen der Lieferzeit) automatisch wieder angelegt und enthalten dann die Botenaufgaben.

Ş	Bote	ndie	nst									ð l	. ⊒ ?	Ø	函 ×
Pla	nen/P	acke	n <u>L</u> iefern/Abre	chnen	Archiv										
Lie	ferstat	tus	<alle></alle>	▼ Li	ieferdatum bis		•	Kunde				Nummer			
			Tour/Kunde		Bote/Liefer	adresse		Lieferzeitpunkt		Offen	er Betrag	Belegnr.	Belegdatun	n	
	0	A	Maas, Nicolas		Bredowstra 01979 Lauc	ße 99 hhammer					0,00	4139	26.04.2016	11:09	
	0	Ē	Pflegedienst		Abweichen 69517 Gorx	d 76 heimertal					0,00	16490	28.04.2016	11:55	
	0	Ē	Eckert, Abel		Adickesalle 69517 Gorx	e 76 heimertal					0,00	16489	28.04.2016	11:55	
	0	Ē	Pflegedienst		Abweichen 82319 Starr	d 15 Ibera					0,00	16488	28.04.2016	11:55	
	0	5							•	Bitte B	riefe zur P	ost bringen.]		
									13						
		То	ur <alle td="" tourer<=""><td></td><td>• Liofo</td><td>retatus <</td><td>•</td><td>-</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>G</td><td>-</td><td></td></alle>		• Liofo	retatus <	•	-					G	-	
		10	Aband		Lene			26.02.2010.10:11	-		0.00		Ŀ		
	v		Abend		Lammers, Lo	otteiore		26.03.2019 18:1:	•		0,00				
€	0		Mittag		Krafft, Helw	rig	1	27.03.2019 13:00	D		0,00				
۲	0		Abend		Lammers, Lo	ottelore	:	27.03.2019 18:15	5		0,00				
Ð	0		Mittag		Krafft, Helw	rig	:	28.03.2019 13:00	D		0,00				
			Müller, Christ	opher	Kraß 7 9620 Herms				0						
	•		<u> </u>		5020 Herrin	,									
			Mg Abg	Artikelbeze	eichnung		DA	R Einheit P2	ZN		Ab	nehmer			
i.															
Deta															
Strg			Suchen	Ständige	Löschen	Bearbeiten	Lieferu	ung Zur Tour	Verk	caufs-	Drucken	Filtern			An Bote
Alt			F2	Touren F3	F4	F5	packe F6	en zuordnen F7	verw	altung F8	F9	F10		ü	bergeben F12

Mit **Bearbeiten - F5** können Sie ständige Botenaufgaben für den aktuellen Tag bearbeiten. Hierbei kann sowohl der Hinweis wie auch die Lieferadresse verändert werden. Die 'Vorlage' der ständigen Botenaufgabe wird dadurch jedoch nicht verändert. Die nächste automatisch erzeugte ständige Botenaufgabe entspricht wieder der hinterlegten unveränderten Botenaufgabe.

2.2 Spezielle Lieferliste für Tourstationen mit Artikelzuordnung zum Kunden

Modul: Botendienst

Anwendungsfall: Lieferliste für Tourstationen ausdrucken

Neu/geändert:

Eine Lieferliste mit Zuordnung der abzugebenden Artikel pro Patient ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Ihre Apotheke ausschließlich Einheiten mit zugeordneten Kunden, wie bspw. einen Pflegedienst beliefert, wobei die Artikel für die Kunden lose in Kisten geliefert werden. Die Lieferliste ist in diesem Fall eine Hilfestellung für die Zuordnung der Medikamente zu den einzelnen Patienten.



Mit dem Konfigurationsparameter **Druckanzahl Lieferliste für Tourstation** legen Sie fest, wie viele Lieferlisten pro Tourstation mit patientengenauer Ausweisung der abzugebenden Artikel gedruckt werden sollen. Standardmäßig ist dieser auf 0 eingestellt, d.h. es wird keine Lieferliste ausgedruckt.

Sie finden den Konfigurationsparameter in den **Systemeinstellungen** der **Kasse**, Gültigkeitsbereich **Systemparameter**, auf der Seite **Druckmöglichkeiten**.

Morales Apotheke Dr. IXOS Apotheker Brunnenplatz 171 00199 München			Tel.: 01126/67 Fax: 01126/67
Pflegedienst B Abgabe 1. OG Qualitätsallee 1 82319 Starnberg			
Lieferliste			
Abend Lieferung, 25.03.2019, 17:00 Uhr			
Kunde	Anzahl	P7N	Artikol
Abel. Antonia	3	02801069	ARNICA C30 GLO 10g
Pflegedienst B	1	00000313	BAMBUSA D 1 GLO 10g
Brecht, Bernd	2	00000313	BAMBUSA D 1 GLO 10g
Pflegedienst B	3	02801069	ARNICA C30 GLO 10g
Cäsar, Cecilia	2	02890601	CHAMOMILLA C30 GLO 10g
Pflegedienst B	100	02898755	FERRUM PHOS C30 GLO 10g
	1	01773023	HEPAR SULF D 4 TAB 80St
	1	02890506	IGNATIA C30 GLO 10g
	1	08727664	DIARRHOESAN FLU
	1	01771722	GELSEMIUM D 6 GLO 10g
	1	02801069	ARNICA C30 GLO 10g
	9999	02890630	ECHINACEA HAB D 6 GLO 10g
	1	00000313	BAMBUSA D 1 GLO 10g
Dübel, Dora Pflegedienst B	2	00652659	WOBENZYM P TMR
	10000	00970709	STERILLIUM LOE 500ml
Pflegedienst B			
Pflegedienst B			



3 Verkaufsverwaltung

3.1 Initiale Vorgangssuche pro Arbeitsplatz konfigurieren

Modul: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Verkaufsverwaltung starten

Neu/geändert:

Beim Öffnen der **Verkaufsverwaltung** wurden Ihnen bisher immer die Vorgänge mit **Kassenbon** angezeigt. Diese Filtereinstellung zum **Vorgang** können Sie nun gezielt für jeden Arbeitsplatz anpassen, so dass der Bediener genau die für ihn relevanten Vorgänge, bspw. Aufträge oder auch 'Alle' Vorgänge sieht.

Nutzen Sie dafür den Konfigurationsparameter **Vorbelegung Vorgang**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **Ver-**

kaufsverwaltung.

Standardmäßig ist **Kassenbon** eingestellt, so dass Sie in der Verkaufsverwaltung das Gleiche Verhalten haben wie bisher.

Systemeinstellungen >	Verkauf: Kasse		Ů₽₽?	@ & ×
			Gültigkeitsbereich:	▲ 2
			APL001	▼ 61
Allgemeines zum Abverkauf	Verkaufsverwaltung			
Automatische Artikelsuchen	Vorbelegung Vorgang	Kassenbon		
Bedienung		Alle Verkäufe		
Druckmöglichkeiten		Kassenbon Auftrag Einzahlung		
Erfassung von Artikeln		Auszahlung Z-Bon		
Hinweise/Abfragen		S-Bon	•	
Hinweistexte				
KS-System				
Verkaufsverwaltung				

Wenn Sie bspw. als **Vorbelegung Vorgang** den Eintrag **Alle** selektieren, werden beim Öffnen der **Verkaufsverwaltung** alle Vorgänge des aktuellen Tages angezeigt.



Verkaufsv	erwaltung									¢ L	₽ ? ©	<u>द</u> ्य ×
Datum von	21.03.2019	• 00:00	Kunde	[Verka	ufsart Alle		-	Vorg	ang Alle	•	0
Datum bis	21.03.2019	▼ 23:59	Artikel	[Abschl	ussart Alle		-	Num	imer		~
Filterkriterien												
Vorgänge												
Datum	Apl	Bediener	Kunde		Vorgang	Summe	Abh-Nr.	Krd-Nr.		<u>B</u> on		
21.03.2019 09:32	KAS001	Duck			Summenboi	•						
21.03.2019 09:32	KAS001	Duck	Ebeling, Rosma	arie	Auftrag	9,45				Abschlussbon Z-E Datum: 21.03.2019 Arbeitsplatz: KAS00	09:32 Uhr 01	
21.03.2019 09:32	KAS001	Duck			Kassenbon	10,65				Bargeld Gesamt davon Barzahlung davon Einzahlung davon Auszahlung www.com KASSENBEW Barzahlung davon MwSt. 19% davon MwSt. 19% Gesamt	g g (0) g (0) EGUNG S ATZ	EURO 10,65 10,65 0,00 0,00 10,65 10,65 0,00 10,65
Subtotal (nur fü	ir Verkäufe)								davon MwSt. 19% davon MwSt. 7%	6	10,65 0,00
Nr. Verkaufsa	art/-status	K	unde	Rezept-Nr		RückNr.	Rezepts	umme		davon MwSt. kein ZUSATZINFO Normalverkauf * (1) Privatrezept * (0) davon Notdienstfr Grünes Rezept * (0	RMATIONEN) onds PKV)	0,00 10,65 0,00 0,00 0,00
Artikel (nur für PZN	Verkäufe) Artikelbe:	zeichnung	DAR	Einheit Ant	bieter	Stckl.	Mg	NL-	Mg	davon Notdienstft GKV-Rezept * (0) davon Zuzahlung davon VK < Zuza davon KK < Zuza davon Kosten Pal davon KK-Rabatt davon KK-Rabatt davon Notdienstfo Gesamtumsatz o.	onds Grünes Rp. en hlung n tient Patient onds GKV KK-Rabatt	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,0
									,	davon MwSt, 19% davon MwSt, 7% davon MwSt, kein Kundenrabatte davon Rabatt nac	6 ne ch Total	10,65 0,00 0,00 0,00 0,00
Strg	Suche	n		Bearbeiten		Storno	Deta	ils	Drucken	Kunde	Verlauf	
Alt	F2			F5		F7	F8		F9	F10	F11	



4 Warenlogistik

4.1 Ausdruck der 'Historie der Online-Anfragen' angepasst

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Historie der Online-Anfragen drucken

Neu/geändert:

Ab sofort wird auf dem Ausdruck der Historie zur Online-Verfügbarkeit die IK-Nummer der anfragenden Apotheke aufgedruckt. Falls Sie mehrere IK-Nummern im Firmenstamm hinterlegt haben, wird die Standard-IK Nummer aufgedruckt.

Der Titel des Druckstückes nennt sich nun **Rückmeldungen zur Online-Anfrage auf Ver**fügbarkeit.

Tarzan Apotheke Peter Carsten Am Alten Bahndamm 37 39291 Büden Tel.:0148/18 Fax: 0148/81 IK: 123456789					
Rückmeldungen zur Online-Anfrage	e auf Verfügbarkeit		Datu	m: 27.03.19 / Z	eit: 11:18 Uhr Seite: 1/1
PZN Artikelbezeichnung 06312077 ASS 100-1A Pharma TAH Tabletten Datum / Zeit der Online-Anfrage bei Lieferant/Großhandel Tourinfo:	Anbieter 1A Pharma GmbH			DAR TAB	Einheit 100St
Verbundtourinfo: Defektgrund:		Anfrage- Menge	Liefer- Menge	Verbund- Liefermenge	Dispo- Menge
27.03.2019 11:18 MSV3 Demo Tourinfo: morgen um 9.00 Verbundtourinfo: Defektgrund:		1	1	0	0

4.2 Info-Icon jetzt touchbar

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Informationen über das Info-Icon direkt einsehen und bearbeiten Neu/geändert:

Über Info - F6 können Sie zu jedem Vorgang in der Warenlogistik einen eigenen Infotext

erstellen. Ein hinterlegter Infotext wird durch das Info-Icon 🔍 signalisiert. Jetzt können Sie

in jedem Reiter der Warenlogistik sowie in der Detailansicht dieses Info-Icon 🔍 anwählen, um die Informationen direkt einzusehen und zu editieren.



	Ware	nlogist	tik									đ L	물 ? (0 3 >
			Merkzettel	▶ <u>W</u> aren	korb 🕨 <u>B</u> e	estellungen	▶ <u>L</u> iefen	ungen	▶ <u>R</u> e	touren	M Archiv			
			Name				Bestellzeit		Liefer	zeit	BestN	r. AArt	Pos	Wert
			🌽 Liefera	nt 19		0	10.09.2015	17:50	10.09.2	2015	1.9)6	33	798,54
	(A)		Allianc	e Healthcare	e Deutschlan	d¥	10.05.2016	16:20	10.05.2	2016 18:3	30 1.90	8	9	240,84
			Allianc	e Healthcare	e Deutschlan	d¥	14.05.2016	09:35	14.05.2	2016 13:0	00 1.9	0	1	123,85
	lin		Allianc	e Healthcare	Deutschlan	d¥	11.09.2015	12:50			1.9)7	97	4.793,67
		2	Max Je	nne			09.05.2016	15:22					49	462,94
			Allianc	e Healthcare	Deutschlan	d¥	09.05.2016	15:42					3	130,26
										1		luce i		1
St	trg		Suchen	Neu	Loschen	Bearbeite	n Into	erf	rtikel assen		Drucken	Lieferanten- wechsel	Bestell- status	eingang
A	lt		F2	F3	F4	F5	F6		F7		F9	F10	F11	F12
	text Name Liefera ies ist ein Mu	nt 19 stertex	Buchung 06.06.201	Beleg 8 06.06.2019	Valuta ,	AArt Pos 2	Wert	Ania 06.0	ige 06.2018	Anderung 06.06.2018				
	Löschen							0	ĸ	Abbrechen				
	F4							FI	2	Esc				

4.3 MSV3-Dienstanbieter

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter auf der Seite Sendeparameter einrichten Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

• LFL Pharma GmbH

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.

Folgende Lieferanten unterstützen die Bestellung ausschließlich per MSV3 2.0:

• Noweda



5 securPharm

5.1 Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem mit WWKS2-Protokoll

Modul: securPharm-Verwaltung

Anwendungsfall: Packungsgenaues Auslagern am Kommissioniersystem

Neu/geändert:

Wenn Ihr Kommissioniersystem bereits auf das WWKS2-Protokoll umgestellt ist, können Sie gezielt Packungen auslagern. Nutzen Sie dies bspw. zum Auslagern von Packungen, die laut securPharm nicht abgabefähig sind.

Selektieren Sie hierzu die Packung in der **securPharm-Verwaltung** und wählen Sie die Funktion **Packung auslagern - Strg+F11**. Diese Funktion ist nur dann auswählbar, wenn Ihr Kommissioniersystem bereits auf das WWKS2-Protokoll umgestellt ist und wenn dem Artikel der markierten Packung der Lagerort **Kommissionierautomat** zugeordnet ist.

Im Fenster **Packung aus Kommissioniersystem auslagern** wird die auszulagernde Packungen mit Detailinformationen, dem securPharm-Status sowie dem Auslagerungsstatus des Kommissioniersystems angezeigt. Gleichzeitig wird die Packung ausgelagert, sofern das Kommissioniersystem keine Fehlermeldung ausgibt.

Secu	urPharm	-Verwaltur	ng > Packung	aus Kommissionier	system aus	lagern			ð L	₽ ?	© & ×
Datum Datum Ar	von 27 bis 27 rtikel	7.03.2019 • 7.03.2019 •	• 00:00 • 23:59	Produktcode (P Seriennummer (Sl Chargenbezeichnur	C)	3		Verfall Aktion Status		•	
PZN	Ar	tikelbezei	chnung	Produktcode	S	eriennummer		ChB.	Verfall S	tatus	
0477859	93 ON	MEPRAZOL	1A Pharma 40	mg110477859373	V	KF303	1	В	01.2021 A	bgabebere	eit 🗱
		F	ackung aus Koi	mmissioniersystem	auslagern				2	1	
			Artikelbezeich	nung		DAR	Einheit	P.	ZN		
			OMEPRAZOL	-1A Pharma 40 mg	g magensa	ftres HKM	100 St	0	4778593		
			Auszulagern	le Packung							
			Produktcode	Seriennumr	ner	ChB.	Verfall	Status			
			11047785937	3 VKF303		В	210121	Abgabeb	ereit 🔀		
			Auslagerung	sstatus							
	Protok	oll	😭 Das Kom	missioniersystem ha	at die gewi	ünschte Packung	g erfolgreich a	usgelagert.			
	Datum										
									Schließen F12		
s		-								-	
etail											
	L										
Strg			securPharm				Verkau	ıfs-	Quarantăn	2	Verifizieren
Alt			manuell F3		_		verwalt F8	ung	legen F10		F12

Falls sich die Packung nicht im Kommissioniersystem befindet, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.





In diesem Zusammenhang wurde die Funktion **Quarantäne legen** auf **F10** gelegt und **Quarantäne aufheben** auf **Strg+F10**. Beide Funktionen lagen bisher auf **F11** bzw. **Strg+F11**.

5.2 Umgang mit Einzelimporten nach § 73 AMG: securPharm-relevante Informationen bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikeln hinterlegen

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikel neu anlegen

Neu/geändert:

Packungen, die aufgrund von Einzelimporten nach § 73 AMG abgegeben werden, können generell verifikationspflichtig entsprechend securPharm sein. Da diese Artikel jedoch keine PZN mit den entsprechend hinterlegten Daten haben, konnte bisher eine ggf. geforderte securPharm-Prüfung nicht erfolgen.

Neu ist mit dieser IXOS-Version, dass bei selbst angelegten und vorerfassten ABDA-Artikel auf der Seite **ABDA-Vertriebsinfo** unter **Sonstiges** wie bei allen ABDA-Artikeln auch die securPharm-relevanten Felder **securPharm-Pilot**, **Hochladedatum** und **Verfalldatum Pflichtbetrieb** enthalten sind.

Wenn Sie den Einzelimport nach § 73 AMG in der **Artikelverwaltung** als selbst angelegten Artikel mit **Neu - F3** erfassen und die **GTIN** sowie weitere Artikeldetails hinterlegen, können Sie diese Felder nun mit den vom Exporteur gelieferten Daten füllen, sofern das Herkunftsland an securPharm teilnimmt, d.h. ein European Medicines Verification Organisation (EMVO) - Mitgliedsstaat ist.

Damit legen Sie fest, ob der Artikel nicht, teilweise oder voll verifikationspflichtig ist.



Artikelsuc	:he → A	rtikeldaten									1, . ?	(C) स्र	×
Artikelbez	zeichnung		DA	AR Ei	inheit	NP	PZN	Status	Verfall	Best	and Res.M	a 🔺	1
Mein selb	ostangele	gter Artikel					0800048	1				· -	1
<u>A</u> BDA-Basisinfo		ABDA-Vertri	ebsinfo										
A <u>B</u> DA-Abgabeir	nfo	Abrechn	ungsinforma	tionen					Vertrie	bswege			
ABDA-Ver <u>t</u> riebs	info	Hilfsm	ittel zum Vert	brauch	Keine Angab	e		•	A	potheke	Keine Angal	be	•
		Zuz.frei r	. §31(3) Tests	treifen	Keine Angab	be		•	Grof	Bhandel	Keine Angal	be	-
ABDA-Lagerinfo	D	Zuz.frei n.	§31(3) preisg	ünstig	Keine Angat	be		•	Krank	enhaus	Keine Angal	be	•
ABDA-Änderun	asinfo	Meh	rkostenfrei n.	§31(2)	Keine Angab	be		i	Einze	lhandel	Keine Angal	be	•
ADDA <u>A</u> nderdi	ganno	Festbe	etragstufe / -g	gruppe		-							
Einkauf / Retour	re	Fe	stbetrag / Dif	f.zu FB									
		Zuzah	lung / Zuz.+I	Mehrk.									
Einkauf / Angeb	oote	aut idem-Au	swahlgr. / WG	614-Nr.									
<u>V</u> erkauf			R	abatte					So	nstiges			
Bedarfsstatistik		Apothel	ænrabatt gev	vähren 🛛					BC	PST-Nr.			
			Apotheken	rabatt				Expl	osivgrundsto	off (IFA)			
Bestell <u>o</u> ptimieru	ung		Anbieter	rrabatt				Biote	ech. hergeste	ellt (IFA)			i
			Generika	arabatt			Anzeig	epflicht / N	/lelderegNr	.(BattG)		*	
Preisgestaltung			Preismorat	torium			Regis	trierungspf	licht / -nr.(El	lektroG)	[*	
Lagerdaten		Rab	att § 130a (2)	SGB V					securPhar	rm-Pilot	Keine Angal	be	•
		I	Rabatt § 130b	SGB V					Hochlad	edatum			
Lagerinfo F&P		Ap	U mit Abzug	§ 130b				Verfallo	latum Pflicht	tbetrieb			
Strg Speicher	m Suc	hen Neu	Löschen	Warenk	orb Info		ABDA-DB	Anbieter	Etiketten	Statu	JS	Überneh	imen
Alt F1	F	2 F3	F4	F5	F6		F7	F8	drucken F9	F10	F11	F12	

Je nachdem, ob Sie Daten in die Felder **securPharm-Pilot**, **Hochladedatum** und **Ver-falldatum Pflichtbetrieb** eingetragen haben, ergeben sich folgende Arbeitsabläufe:

• keine Daten eingetragen

Werden diese Felder nicht befüllt, erscheint bei Abverkauf nicht das Fenster **Packungsinformationen erfassen**. Der Artikel wird in IXOS als 'nicht verifikationspflichtig' behandelt.

Falls der Artikel einen securPharm-Code mit allen securPharm-Daten hat und dieser wird an der Kasse gescannt, wird nur die Charge und der Verfall übernommen.

Der Artikel kann aber über die **securPharm-Verwaltung** deaktiviert werden, entweder durch Scannen des securPharm-Codes oder über manuelle Eingabe der securPharm-Informationen.

In der securPharm-Verwaltung hat dieser Artikel kein Icon für die Verifikationspflicht.

• Daten eingetragen

Wenn Sie Daten in diese Felder eingetragen haben, erfolgt eine Überprüfung, ob der Artikel voll oder nur teilweise verifikationspflichtig ist.

Wenn Sie den Artikel an der **Kasse** erfassen, wird bei Abschluss das Fenster **Packungsinformationen erfassen** angezeigt.

Wenn Sie den securPharm-Code in der **securPharm-Verwaltung** scannen, wird die Produktpackung verifiziert.

In der **securPharm-Verwaltung** wird die Packung als ¹ teilweise verifikationspflichtig oder als ¹ voll verifikationspflichtig angezeigt.



5.3 Bearbeiten eines Verkaufs mit Übernahme des Artikels und dessen Packungsinformationen in ein anderes Subtotal

Modul: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Bearbeiten eines Verkaufs mit verifizierungspflichtiger Packung **Neu/geändert:**

Wenn Sie in der Verkaufsverwaltung einen Verkauf bearbeiten und bspw. einen verifizierungspflichtigen Artikel in ein anderes Subtotal verschieben möchten, weil der Rezeptstatus geändert werden muss, dann werden die zuvor erfassten Packungsinformationen im ursprünglichen Subtotal ebenfalls gelöscht.

Sie können die Packungsinformationen im neuen Subtotal im Fenster **Packungsinformationen erfassen** erneut durch Scannen oder manuell erfassen.

Packungsinfor	nationen erfasser	n								2
PZN/EAN			٩							
Gesamts	tatus									
Arti	kelbezeichnung /	Kunde	DAR	Finheit	P7N	Anhieter	Aba	Scan	Charge (Menge)	
< 01	ne Kundenzuoro	inung>	Drift	Linier	1211	TUDICICI	Tiby	Jean	enarge (menge)	
🖨 🎇 ом	EPRAZOL 40MG 1	A PHARMA	НКМ	10051	04778593	1A Pharma Gm	1	0		
C+	atur	Corionn	mmor	0	barga				Vorfall	Manaa
	atus	Seriering	annnei		narge		_		veriali	menge
<u></u>										
etai										
securPharm	Packungsinfo.	Artikel-Eing.	Alle Eingaben	Packun	gsinfo.					Schließen &
manuell F3	entfernen F4	umgehen F5	umgehen F6	überne	thmen 8					zurüdk Esc

Falls Sie die Packung jedoch nicht mehr vorliegen haben, nutzen Sie im Fenster **Packungsinformationen erfassen** die Funktion **Packungsinfo. übernehmen - F8**.

Im sich öffnenden Fenster **Packungsinformationen übernehmen** werden die im vorherigen Verkaufsvorgang erfassten Packungsinformationen eingeblendet und Sie können diese nach einer kurzen Prüfung mit **Übernehmen - F12** für die Packung in das neue Subtotal übernehmen.

Packungsinformationen übernehmen											
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Anbieter							
OMEPRAZOL 40MG 1A PHARMA	нкм	100St	04778593	1A Pharma GmbH							
Seriennummer	_	Ch	arge	Verfall							
NTIN1052		PT		09.2020							
Übernehmen Sie die bereits abgegebenen Packungen, die nicht zurückgenommen werden. Übernehmen - F12 ordnet dem aktuellen Vorgang die Packungsinformationen der markierten Packung aus dem stornierten Vorgang zu. Für übernommene Packungen erfolgen keine											
				Übernehmen Abbrechen							
				F12 Esc							

Die Funktion **Packungsinfo. übernehmen - F8** ist nur aktiv für neue Artikelpositionen, die im vorherigen Vorgang gelöscht wurden.



6 RX 4.0 Sortimentssteuerung

6.1 Retoure in Rückkauf erhält Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben'

Modul: RX 4.0 Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Artikel wird im Rückkaufauftrag erfasst

Neu/geändert:

Wenn Sie in den Einstellungen der RX 4.0 Sortimentssteuerung auf der Seite Wei-

terverarbeitung im Reiter **Auslisten** eingestellt haben, dass die zu retournierenden Artikel zunächst in einen **Rückkauf**-Auftrag umgebucht werden sollen, dann erhalten diese Artikel

gleichzeitig das Kennzeichen 4 'Bevorzugt abzugeben', so dass sie in Vorschlagslisten priorisiert angezeigt werden und ggf. vor der Retoure noch abverkauft werden können.

RX 4.0 Sortimentss	steuerung > Einstellungen	ľ	8	?	03	×
<u>B</u> evorz. Sortiment	Weiterverarbeitung					
Lageroptimierung	Umstellungen Artikelspezifische Umstellungen Auslisten Einlisten			 		
Weiterverarbeitung	Beim Retournieren Retourengrund* Apo Bestellfehier Lieferant Talls -leer>-Letzter Lieferant					
Übergrüfung	Rückkaut					
	Retoure					
	ab Apo-EK € min Pastlaufrait his Verfall 12 Monata					
	verlustfreie Retoure innerhalb Monate nach Lieferung Ø Restlaufzeit Verfall berücksichtigen					
	konservativ retournieren					
	Ausschlüsse beim Retournieren Ausschlüsse aktivieren					
	Beim Auslisten					
Strg Speichern Alt F1						

6.2 Artikel mit Bestand 0 werden automatisch aus Retourenaufträgen entfernt

Modul: RX 4.0 Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Artikel mit Bestand 0 in Retourenaufträgen **Neu/geändert:**

Lagerartikel, die aufgrund der **RX 4.0 Sortimentssteuerung** ausgelistet werden sollen und daher in einem Retouren-Rückkauf-Auftrag erfasst, später aber auf einen Bestand von 0 abverkauft werden, werden nun automatisch aus dem Retouren-Rückkauf-Auftrag gelöscht und auf Lagerstatus **Negativartikel** gesetzt.



7 Medikationsmanagement

7.1 Erweiterung der Kundenparameter

Modul: Kontakte, Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Entbindungsdatum in Kundenparameter eintragen

Neu/geändert:

In den Kundenparametern können Sie jetzt zusätzlich zur Option **Schwanger** den voraussichtlichen Entbindungstermin eintragen. Zur Datumsauswahl nutzen Sie das DropDown-Feld **Entbindung**.

Kundenparame	eter übernehm	en				
Name	Vorn	name	GebDatum	Versichertennu	mmer	ARMIN
Rasch	Heid	lemaria	03.11.1952	X000009576		
		Vorschau				
		Daten aus K	undendatei			
	Geschlecht	weiblich		•		
	Gewicht		kg			
	Körpergröße		cm			
Unvertr	Allergien/ [äglichkeiten					
	-					
к	reatininwert		mg/dl			
	Stillend					
	Schwanger					
	Entbindung		•			
	Sonstige [
				Speichern 8 Schließen F12	k Abb	erechen Esc

7.2 Erweiterung der abweichenden Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan

Modul: Kontakte, Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Abweichende Freitexte auf dem Bundesmedikationsplan eintragen **Neu/geändert:**

Die Angabe von abweichenden pharmazeutischen Angaben zu den Informationen der Arzneimitteldatenbank für die einzelnen Medikationszeilen ist nun nicht mehr auf 3 Wirkstoffe begrenzt. Es sind alle im Fertigarzneimittel vorhandenen Wirkstoffe gelistet und editierbar. Nehmen Sie die nötigen Änderungen vor.



Abweichende Freitex						
Artikelbezeichnun	g	DAR	Einheit	NP	Anbieter	PZN
ASS 100 HEXAL		ТАВ	100St	N3	HEXAL AG	07402210
A Bitte prüfen da dadurch Die hier def als auch für	Sie sorgfältig, ot eine PZN-basiert inierten Freitexte den elektronisch	o Änderung e AMTS-Prü werden für en Medikati	en an diesen F fung nur nocl den Bundesm ionsplan verw	Feldern unb h eingeschr nedikationsj endet.	edingt notwendig sind, änkt möglich ist. olan	
Feldinhalte						
Handelsname	ASS 100 1A PH/	ARMA TAH				
Darreichungsform	TAB					
	Wirkstoff			St	ärke	_
	Acetylsalicylsäu	e		10	0 mg	
auf Standard zurücksetzen						Übernehmen Abbrechen
F7						F12 Esc



8 Dokumentationsverwaltung

8.1 Wirkstoffbasierte BtM-Dokumentation



Neben einer PZN-basierten BtM-Dokumentation ist es nun auch möglich, wirkstoffbasiert zu dokumentieren. Das bedeutet, dass einer Karteikarte auch mehrere, unterschiedliche Artikel zugeordnet werden können. Voraussetzung ist, es handelt sich um Artikel mit gleichem Wirkstoff, der gleichen Wirkstoffstärke sowie identischer Darreichungsform. Die Warenbewegungen und Bestände werden je Fertigarzneimittel geführt, unabhängig von der Packungsgröße.

Eine wirkstoffbasierte Karteikarte mit mehreren Artikeln wird in der Übersichtstabelle durch

das Icon 🧯 ersichtlich. Da in der wirkstoffbasierten Karteikarte Artikel unterschiedlicher Anbieter, PZN, Artikelbezeichnungen sowie Einheiten enthalten sind, fehlen diese Angaben in der Übersicht. Die Mengenangabe des Bestandes ist die Gesamtmenge aller zugeordneten Artikel.

Möchten Sie die zugeordneten Artikel einer Karteikarte sehen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Markieren Sie die entsprechende Karteikarte
- 2. Klicken oder tippen Sie auf den Erweiterungsbalken, welcher sich unterhalb der Tabelle befindet

	(i					.				6				
Strg	Suchen	Neues BtM	Löschen			Artikel-	Details	Drucken						
-						details								
Alt	F2	F3				F7	F8	F9						

Der Detailsbereich öffnet sich. Hier sehen Sie folgende Artikelinformationen: Artikelbezeichnung, Anbieter, DAR, PZN, Einheit.

I Dokumentatio	on								ß	A D	? ©) 🚯 🗙
Suc Filter	hbegriff kriterien			Q								
<u>B</u> tM	BtN	Л										
Bl <u>u</u> tprodukte		<u>A</u> ktive	In Bearbeitung	A <u>r</u> chi	v]
		Karteikarten	bezeichnung		Anbieter		DAR	PZN		Einheit	Bestan	d
1-Rezepte		HYDROMOR	PHON DURA 16MG		Mylan du	ra GmbH	RET	0610	3770	1005	t	100St
		KINECTEEN 3	36MG		Medice A	rzneimittel Pi	itter 🕨 RET	1244	8993	285	t	28St
Ausgangsprodukte		MORPHIN 30	RETARD HEUMANN	N	Heumann	Pharma Gmb	oH & RET	0032	2749	505	t	0St
Ford an and similar		MORPHIN AI	30 RETARD		ALIUD Ph	arma GmbH	RET	0289	5142	1005	t	100St
<u>F</u> ertigarzneimittel	2	OXYCODON	AL 10 MG HKP		ALIUD Ph	arma GmbH	НКР	1370	5802	1005	t	100St
		SUBUTEX 2M	IG		Indivior E	u Ltd.	SUT	0058	3065	285	t	28St
		SUBUTEX 2N	IG	۹ų.			SUT					7St
		SUBUTEX 8M	IG		Indivior Eu Ltd. S			0058	3094	285	t	28St
		TARGIN 5MG	/2.5MG		kohlpharma GmbH			1017	7840	505	t	50St
	2	TARGIN 5MG	/2.5MG		MUNDIPH	HARMA GmbH	H RET	0029	4444	1005	t	0St =
		ZALVISO 15U	IG SUBLINGUALTAB		GRÜNENT	「HAL GmbH	SUT	😻 1134 🐺 1134	2152 2181	20X405 405	t t	760St
						•						
		Artikelbezeic	hnuna		An	bieter			DAR	PZN		Einheit
		BUPRENORPH	HIN ABZ 8MG		Abz	Z Pharma Gm	bH		SUT	096118	63	7St
		BUPRENORPH	IN ABZ 8MG		Abz	Z Pharma Gm	bH		SUT	096118	86	28St
		SUBUTEX 2M	G		Indi	ivior Fu I td.			SUT	005829	99	7St
	Details		-									
Strg	Suchen	Neues BtM	Archivieren			Artikel-	Details	Drucken				
Alt	F2	F3	F4			F7	F8	F9				

Die erneute Anwahl des Balkens blendet den Detailsbereich wieder aus.



Um eine Karteikarte zu bearbeiten, d.h. Artikel in einer Karteikarte zusammenzuführen oder aus einer Karteikarte herauszulösen, nutzen Sie die Funktion **Kartei bearbeiten - Strg+F5**.

8.2 Karteikarte bearbeiten

In diesem Fenster bearbeiten Sie die Karteikarten sowie deren zugeordnete Artikel , indem Sie Karteien zusammenfügen oder Artikel herauslösen. Sie öffnen dieses Fenster aus der BtM-Übersicht mit **Kartei bearbeiten - Strg+F5**

Karteikarte bearbeiten						2?
Karteikartenbezeichnung*	RITALIN 10MG					
Wirkstoff	Methylphenidat hydroc	blorid				
Wirkstoffstärke	10	ma				
EAM-Tup	Monopräparato	ing				
Der Karteikarte zugeordnete Art	ikel.					
Artikelbezeichnung	Anbieter	[DAR	PZN	Einheit	
MEDIKINET 10MG TABLETTEN	Medice Arzne	eimittel Pütter GmbH T	FAB (00943807		20St
METHYLPHENI TAD 10MG TABL	TAD PHARMA	GMBH T	FAB (03943624		20St
METHYLPHENIDAT 1A PHAR10M	IG 1A Pharma G	mbH T	ГАВ	04608365		20St
RITALIN 10MG	NOVARTIS Ph	arma GmbH T	ГАВ	09621117		30St
Kartei Artikel				OK	Abbr	echen
F3 F4				F12	E	sc

Im Kopfbereich sehen Sie die Karteikartenbezeichnung, welche Sie angewählt haben, inkl. **Wirkstoff-**, **Wirkstoffstärke** und **FAM-Typ**-Angaben. Bei Karteikarten selbst angelegter Artikel und Substanzen können diese Angaben fehlen. In diesem Fall sind diese Felder leer.

Die Tabelle zeigt die der Karteikarte zugeordneten Artikel an.

- Artikelbezeichnung Langname des Artikels
- Anbieter Angabe des Anbieters
- **DAR** Darreichungsform
- **PZN** Pharmazentralnummer
- Einheit Packungsgrößenangabe in Menge und Einheit



8.3 Karteikartenbezeichnung ändern

Möchten Sie der Karteikarte einen aussagekräftigen Namen geben, können Sie die Karteikartenbezeichnung ändern. Alle anderen Felder sind nicht editierbar.

8.4 Karteikarten zusammenfügen

Im Fenster **Karteikarte zum Zusammenfügen auswählen** werden Ihnen Karteikarten angezeigt, die im Bezug auf Wirkstoff, Wirkstoffstärke und Darreichungsform übereinstimmen. Handelt es sich um Rezeptursubstanzen, werden auch Betäubungsmittel mit unterschiedlicher Darreichungsform (bspw. Substanz, Pulver) gelistet, sofern die Packungsgrößeneinheit identisch ist.

Lie Entscheidung, aus pharmazeutischer Sicht die Rezeptursubstanzen auf eine Karteikarte zu dokumentieren, obliegt in diesem Fall dem Anwender.

Ausgangssituation: Sie befinden sich in der **Dokumentationsverwaltung** auf der Seite **BtM** und haben das Fenster **Karteikarte bearbeiten** mit **Kartei bearbeiten - Strg+F5** geöffnet.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Kartei zs.fügen -F3** oder den Button . , um bestehende Karteien mit gleichem Wirkstoff, gleicher Wirkstoffstärke sowie gleicher Darreichungsform zusammenzufügen. A Fehlen die Angaben zu Wirkstoff und Wirkstoffstärke, obliegt es dem Anwender, zu entscheiden, ob ein Zusammenfügen möglich ist.

Wenn keine Karteikarte mit entsprechender Vorgabe besteht, erhalten Sie eine Hinweismeldung:



Sind entsprechende Karteikarten vorhanden, öffnet sich das Fenster **Karteikarte zum** Zusammenfügen auswählen.



	Karteikartenbezeichnung	Wirkstoff		DAR	Bestand
~	RITALIN 10MG	Methylphe	enidat hydrochlor	id TAB	05
~	MEDIKINET 10MG TABLETTEN	Methylphe	enidat hydrochlor	id TAB	205
~	METHYLPHENI TAD 10MG TABL	Methylphe	enidat hydrochlor	id TAB	205
~	METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG	Methylphe	enidat hydrochlor	id TAB	205
~	RITALIN 10MG	Methylphe	enidat hydrochlor	id TAB	305
	Artikelbezeichnung METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG	Anbieter 1A Pharma GmbH	DAR	PZN 04608365	Einheit 2051
Petalls	Artikelbezeichnung METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG	Anbieter 1A Pharma GmbH	DAR TAB	PZN 04608365	Einheit 2051
Details	Artikelbezeichnung METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG	Anbieter 1A Pharma GmbH	DAR TAB	PZN 04608365	Einheit 2051

Die erste Position ist die Ausgangskartei. Diese ist grau hinterlegt, die Checkbox kann nicht deaktiviert werden. In den Icon-Spalten werden folgende Informationen eingeblendet:

- Icon 🔔 für diesen Artikel sind keine Wirkstoffinformationen vorhanden.
- Icon ^{the} der Karteikarte sind mehrere Artikel zugeordnet.

Im Bereich **Details** sehen Sie zur markierten Kartei die Artikel, welche dieser Karteikarte zugeordnet sind mit den Angaben **Anbieter**, die **PZN** sowie die **Einheit**.

2. Beim Zusammenfügen von Karteikarten wird überprüft, ob zu den gewählten Karteikarten bereits gedruckte Berichte existieren und ob es zum Zeitpunktes des letzten Ausdrucks einen Bestand gab.

a. Karteikarten zusammenfügen bei schon gedrucktem BtM-Bericht und mit Beständen

Wählen Sie per Checkbox die Karteien an, welche Sie zusammenfügen möchten. Bei Karteikarten mit bereits gedruckten Berichten werden Vorgänger- und Nachfolgerkarteikarten angelegt. Ist auf einem der Karteikarten ein Bestand vorhanden, dann muss ein Übertrag des Bestandes von der Vorgänger- auf die Nachfolgerkarteikarte stattfinden. In diesem Fall öffnet sich das Fenster **Karteikarten zusammenfügen** mit der Anzeige des ermittelten Bestandes der einzelnen Artikel.

Wählen Sie **Geprüft & übernehmen - F12**, um die Karteizusammenführung zu starten.



Karteikarten zusammenfügen				
Beim Karteikarten zusammenfügen, wer Dabei entstehen ggf.Überträge, welche a Für die enstandenen Überträge erfolgt a Ungedruckte Warenbewegungen werder	den die alten Ka automatisch auf utomatisch der A n in die neue Ka	rteikarten geprüft ge Ausdruck e rteikarte ü	archiviert. esetzt werden. eines Abschlussberichts. bernommen.	
Artikelbezeichnung	PZN	Übertrag	von Karteikarte	auf Karteikarte
ABSTRAL 100 Mikrogramm Sublingualta	13891302	10St	ABSTRAL 100 MIKROGRAMM SUB	ABSTRAL 100 Mikrogramm Sublingua
ABSTRAL 100 Mikrogramm Sublingualta	13891319	0St	ABSTRAL 100 MIKROGRAMM SUB	ABSTRAL 100 Mikrogramm Sublinguat
				Geprüft & Abbrechen übernehmen F12 Esc

Der angegebene Bestand der einzelnen Artikel wird auf die Nachfolgerkarteikarte übertragen.

Anschließend erfolgt für die entstandenen Überträge automatisch der Ausdruck eines Abschlussberichts der Vorgängerkarteikarte.

Ś	Dokumentat	ion > Karteikar	te bearbeiten > Dr	uckvorschau					1	ß,	F	? @) 라	×
	Berg Apo Ausdrug	theke - Am Strand 1 ck der Betäubun	- 25980 Sylt gsmitteldokumental	tion von: 27.09	9.2018 bis:	31.10.20	18		1	Num	mer: seite:	1 1/	1	Î
	ABSTRA	L 100 MIKROGRAI	MM SUB SUT	1	OSt PZN: 1	3891302	PB Pharma GmbH				Beri	cht Nr. 1	1	
	Datum	Herkunft/Verbleib		Zugang	Abgang	Bestand in St	Belegnummer	Verschreibe	ender A	rzt			_	
			Übertrag	•		10								
	31.10.2018	Bemerkung:	Übertrag Zusammenfüge	0 n von Kartelen.	10	0								
	Geprü	ift von:		am									_	
14 4	Page 1 of 1	▶ M								1	24% (Θ	-0	-+
Drucker	r: file:///c:/Pharm	atechnik/IXOS/Print	Alle Seiten	Electrolly and a							_		De	
Strg				F5					Verser F1	x nden 0			F1	2

Auf der Vorgängerkartei befinden sich nach dem Ausdruck des Abschlussberichts nur gedruckte Warenbewegungen. Die Kartei wird somit abgeschlossen und archiviert, d.h. diese Vorgängerkarteikarte befindet sich nun im Reiter **Archiv**.

Die noch nicht gedruckten Warenbewegungen werden der entsprechenden Nachfolgekartei zugeordnet.

b. Karteikarten zusammenfügen bei noch nicht gedruckten



Warenbewegungen

Bei noch nicht gedruckten Berichten wählen Sie per Checkbox 🗹 die zur Zusammenführung vorgesehenen Karteien an.

Mit OK - F12 schließen Sie den Vorgang ab.

								R (?
	Karteikartenbezeichnung		Wirkstoff			DAR	Bestand	
~	RITALIN 10MG		Methylphenidat hvo	drochlori	id	ТАВ		OSt
~	MEDIKINET 10MG TABLETTEN		Methylphenidat hyd	drochlori	id	ТАВ		20St
~	METHYLPHENI TAD 10MG TABL		Methylphenidat hyd	drochlori	id	ТАВ		20St
~	METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG		Methylphenidat hvo	drochlori	id	ТАВ		20St
~	RITALIN 10MG		Methylphenidat hyd	drochlori	id	ТАВ		30St
	Artikelbezeichnung	Anbieter		DAR	PZN		E	inheit
Details	METHYLPHENIDAT 1A PHAR10MG	1A Pharma (SmbH	TAB	0460	8365		205t
				[ОК	Abb	rechen
						F12		Esc

Sie befinden sich nun wieder im Fenster Karteikarte bearbeiten.

Karteikarte bearbeiten					2 2
Karteikartenbezeichnung*	RITALIN 10MG				
Wirkstoff	Methylphenidat hydroc	hlorid			
Wirkstoffstärke	10	mg			
FAM-Typ	Monopräparate				
Der Karteikarte zugeordnete Art	ikel.				→
Artikelhezeichnung	Anhieter		DAR	DZNI	Finhoit
MEDIKINET 10MG TABLETTEN	Medice Arzne	imittel Pütter GmbH	TAR	00943807	2051
METHVI PHENI TAD 10MG TABI	TAD PHARMA	GMBH	TAR	03943624	20St
METHYLPHENIDAT 1A PHAR10M	IG 1A Pharma Gr	mbH	ТАВ	04608365	20St
RITALIN 10MG	NOVARTIS Ph	arma GmbH	ТАВ	09621117	30St
RITALIN 10MG	NOVARTIS Ph	arma GmbH	TAB	09621123	60St
Kartei Artikel zs.fügen herauslösen F3 F4				OK F12	Abbrechen Esc

Wählen Sie Abbrechen, um das Fenster zu schließen.

Sie haben nun die gewählten Karteikarten in eine Karteikarte zusammengefügt. Diese ist in der Übersicht der BtM-Dokumentation unter dem Reiter **Aktive** gelistet. Die Kartei erhält die Bezeichnung der Ausgangs-/Vorgängerkartei. Die Bezeichnung der wirkstoffbasierten Karteikarte kann über **Kartei bearbeiten - Strg+F5** geändert werden.



8.5 Artikel herauslösen

Um einen Artikel aus einer Kartei herauszulösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie den entsprechenden Artikel.

Karteikartenbezeichnung*	RITALIN	10MG			
Wirkstoff	Methylph	enidat hydrochlorid			
Wirkstoffstärke		10 mg			
FAM-Typ	Monopra	iparate			
Der Karteikarte zugeordnete Ar	tikel.				
Artikelbezeichnung		Anbieter	DAR	PZN	Einheit
MEDIKINET 10MG TABLETTEN		Medice Arzneimittel Pütter Gm	nbH• TAB	00943807	205
METHYLPHENI TAD 10MG TABL		TAD PHARMA GMBH	TAB	03943624	205
METHYLPHENIDAT 1A PHAR10N	1G	1A Pharma GmbH	TAB	04608365	205
RITALIN 10MG		NOVARTIS Pharma GmbH	TAB	09621117	305
KITALIN TUMO		NOVARTIS Pharma Ghibh	TAB	09021125	003
Kartei Artikel				ОК	Abbrechen

- 2. Wählen Sie **Artikel herauslösen F4** oder den Button . Es wird überprüft, ob zu den betreffenden Karteikarten bereits gedruckte Berichte existieren und ob es zum Zeitpunktes des letzten Ausdrucks einen Bestand gab. Beim Herauslösen eines Artikels aus einer Karteikarte wird die bisherige Karteikarte archiviert.
 - a. Artikel herauslösen bei schon gedrucktem BtM-Bericht und/oder Beständen Bei Karteikarten mit bereits gedruckten Berichten werden Vorgänger- und Nachfolgekarteikarten angelegt. Ist auf einem der Karteikarten ein Bestand vorhanden, dann muss ein Übertrag des Bestandes von der Vorgänger- auf die Nachfolgekarteikarte stattfinden. In diesem Fall öffnet sich das Fenster Artikel herauslösen mit der Anzeige des ermittelten Bestandes der einzelnen Artikel. Wählen Sie Geprüft & übernehmen - F12, um den markierten Artikel herauszulösen.



Beim Herauslösen eines Artikels aus einer Karteikarte, wird die bisherige Karteikarte archiviert. Dabei entstehen ggf. Übertäge, welche alle automatisch auf geprüft gesetzt werden. Falls Überträge existieren, erfolgt für die bisherige Karteikarte automatisch der Ausdruck eines Abschlussberichts. Ungedruckte Warenbewegungen werden in die neuen Karteikarten übernommen. Übertrag von Karteikarte Artikelbezeichnung PZN auf Karteikarte BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Me 07563321 0St BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Me 07563338 8St BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Mt 07563410 20St BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Mz 07563396 OST BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Mt 07563373 OSt BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Mt 07563255 4St BUPRENORPHIN RATIO 35UG/H BUPRENORPHIN-ratiopharm 35 µg/h Geprüft & Abbrechen F12 Esc

Der angegebene Bestand wird auf die Nachfolgekarteikarte übertragen. Anschließend erfolgt automatisch ein Ausdruck des Berichts zur Vorgängerkarteikarte mit der Angabe des Übertrags.

N.	Dokumentati	ion > Druckvors	chau						ß	0	_	? ©	द्	×
	Berg Apo	theke - Am Strand 1	- 25980 Sylt											Î
	Ausdrug	ck der Betäubung	gsmitteldokume	ntation von: 27.09	.2018 bis: 30	0.09.20	18			Num S	mer: ieite:	14 1/1	ļ	
	BUPREN	IORPHIN RATIO 351 Herkunft/Verbleib	UG/H PFT	Zugang	Abgang	Bestand	Belegnummer	Verschrei	bender	Arzt	Ber	icht Nr. 2	2	
			Übort	rag b		in St	-						-	
	BUPREN 30.09.2018	ORPHIN RATIO 35	5UG/H	4St 0	07563255 4	5 28	ratiopharm 0	imbH						
		Bemerkung:	Übertrag Auftrennen	von Karteien.										
	BUPREN 30.09.2018	ORPHIN RATIO 35	5UG/H	8St 0	07563338 8	20	ratiopharm G	SmbH						
		Bemerkung:	Übertrag Auftrennen	von Karteien.										
	BUPREN 30.09.2018	IORPHIN RATIO 35	5UG/H	20 St 0	07563410 20	0	ratiopharm 0	SmbH						
		Bemerkung:	Übertrag Auftrennen	von Karteien.										
14 4	Page 1 of 1)								1	24% (Э	0	-+
Drucker	file:///c:/Pharm	atechnik/IXOS/Print	Alle Seiten											
Strg				Einstellungen					F. verse	ax enden			Druck	ken
Alt				F5					F				F12	2

b. Artikel herauslösen bei noch nicht gedruckten Warenbewegungen Markieren Sie den entsprechenden Artikel.
Bestätigen Sie die Sicherheitsrückfrage mit Ja, dann wird für den Artikel und dessen Warenbewegungen eine neue Karteikarte angelegt.
Mit Abbrechen schließen Sie das Fenster Karteikarte bearbeiten.

Der herausgelöste Artikel ist nun als eigener Karteikarteneintrag gelistet.



Beachten Sie bitte, dass mindestens ein Artikel der Karteikarte zugeordnet sein muss. Aus diesem Grund schaltet der Button **Artikel herauslösen - F4** auf inaktiv, sobald sich nur noch ein Artikel in der Karteikarte befindet.

8.6 BtM-Ab-/Zugänge mit laufenden Nummer versehen

Sie können jeder erfassten Warenbewegung eines Artikels eine laufende Nummer zuweisen lassen, um Änderungen in der BtM-Kartei schneller nachvollziehbar zu machen.

Nutzen Sie zum Anzeigen der laufenden Nummer die Funktion **Einstellungen - Alt+F12**. Mehr dazu im Thema 'Listenansichten konfigurieren'.

Die laufende Nummer wird in einer neuen Spalte **Lfd.-Nr.** in die Übersicht der Warenbewegungen eingefügt.

Jede Nummer wird nur einmal vergeben. Wenn Sie eine Warenbewegung löschen, wird auch die Nummer mit gelöscht und nicht wieder verwendet.



Die Nummerierung wird als Spalte Lfd.-Nr. der BtM-Warenbewegungen angezeigt.



9	Dokumentation	> BtM-Be	richte	> BtM-Ab-/Z	ugänge						L		₽ ? C		
Arti	kelbezeichnung			DA	R Einh	neit	PZN	Bes	stand	von	bis	P	ositionen		_1
FEN	ITADOLON 25 µ	g/h Matrixp	flaster	4,8mg/Pf PF1	5St		01914	446 19	St	31.10.201	6	5	;	-	2
Deb	A AL (7														
вти	1-AD-/Zugar	ige													
	Тур	Datum		Herkunft / Ver	bleib	Zugang	Abgan	g	Bestan	d Arzt		Beleg-N	r.	L	fdNr.
Z	Verkauf	31.10.2010	5 I	Echols, Barbra				5	19	St					8
	Verkauf	31.10.2010	5	Edelmann, Ber	nd			5	24	St Haller, D	r. med.	B€ 456789			7
	Wareneingang	31.10.2010	5 1	Musterlieferan	t	10			29	St		456789		2	6
	Verlust	31.10.2010	5	Verlust bei He	rstellur			1	19	St			(2	5
	Wareneingang	31.10.2010	5 1	Musterlieferan	t	10			20	St		234567	(2	3
	Typ Richtung Bestand	Verkauf Abgang	• • 19	Datum* Menge* Beleg-Nr.*	31.10.2	2016 5,	•	Bemerkur	ng						
	Empfänger							Ar	zt						
	Titel							Tit	tel						
	Vorname	Barbra						Vornam	ne						
	Name*	Echols				(Nam	e*						
	Straße* / Nr.*	Kemlas				104		Straße* / N	r.*						
	PLZ* / Ort*	00393	Gefell					PLZ* / Or	rt*						
Details													Geprüf	t 🥥	
Strg	Speichern			Löschen		Nach	unten	Nach oben		Verni	chtung	Neuer	Neuer	N	euer
Alt				-		verso	hieben	verschieben		dru	cken	Verkauf	Wareneing.	Ab-/	Zugang
711				F4			-0					F10	FII	F	12

8.7 Erweiterte Suche

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Suche mit unterschiedlichen Filterkriterien

Neu/geändert:

Mit Hilfe der erweiterten Suche finden Sie BtM-Warenbewegungen und BtM -Karteikarten anhand unterschiedlicher Filterkriterien. Das modale Fenster öffnen Sie mit **Erweiterte Suche- Strg+F2**



Erweiterte Suche				
Karteikartenbez.				:
Keine Einschränk	ung			
C Kunde				
Arzt				
Lieferant				
Zeitraum von	28.02.2019 -	Тур		
bis	28.03.2019 -			
Beleg-Nr. LfdNr. von bis		geprüft		•
Eingaben			ОК	Abbrechen
löschen F4			F12	Esc

Anhand folgender Filterkriterien führen Sie eine erweiterte Suche durch:

Karteikartenbez. - nutzen Sie den Browse-Button 🔜, um eine Karteikarte auszuwählen.

Keine Einschränkung - Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihre Suche nicht nach einem bestimmten Kunden, Arzt oder Lieferanten einschränken möchten.

Kunde - Mit der Aktivierung dieser Option schränken Sie die Suche auf einen Kunden ein. Nutzen Sie den Browse-Button —, um einen Kunden auszuwählen.

Arzt - Nutzen Sie den Browse-Button -, um einen Arzt auszuwählen.

Lieferant - Mit der Aktivierung dieser Option schränken Sie die Suche auf einen Lieferanten ein. Nutzen Sie den Browse-Button —, um einen Lieferanten auszuwählen.

Zeitraum von bis - Mit Hilfe der Datumsfelder definieren Sie einen bestimmten Zeitraum zur Suche.

Typ - Wählen Sie per DropDown aus, welchen Warenbewegungstyp Sie suchen. keine Einschränkung, Verkauf, Wareneingang, Retoure, Vernichtung, Überfüllung, Übertrag, Prüfung, Verlust.

Beleg-Nr. - Geben Sie hier die gesuchte Belegnummer ein.

geprüft - definieren Sie hier, ob Sie nach geprüften Ja oder ungeprüften Nein Waren-

bewegungen suchen möchten oder wählen keine Einschränkung.

Lfd.-Nr. von bis - Suchen Sie nach einer bestimmten laufenden Nummer, geben Sie diese in den Eingabefeldern ein.

8.8 Erweiterte Suche durchführen

Ausgangssituation: Sie befinden sich in der BtM-Übersicht.

- 1. Wählen Sie Erweiterte Suche Strg+F2, um das Fenster Erweiterte Suche zu öffnen.
- 2. Geben Sie alle gewünschten Filterkriterien an.
- 3. Abschließend wählen Sie OK F12.



Beispiel:

Möchten Sie die Warenbewegungen zu bestimmten Karteikarten finden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Geben Sie einen Suchbegriff im Feld **Karteikartenbez.** ein und wählen den Browse Button .
- 2. 🕏 Das Fenster Karteikarten auswählen öffnet sich. Archivierte Kar-

teikartenbezeichnungen werden kursiv und in grauer Schrift dargestellt.

	Suchbegriff				q	
	Karteikartenbezeichnung	Anbieter	DAR	PZN	Einheit	letzter Eintrag
	ACTIQ 200UG	Teva GmbH	LUT	01525905	3St	09.05.2016
	FENTANYL HEXAL MAT 37.5UG	HEXAL AG	PFT	05988890	10St	04.04.2016
~	FENTANYL HEXAL MAT 50UG/H	HEXAL AG	PFT	04432647	5St	05.05.2016
	L-POLAFLUX 5MG/ML	HEXAL AG	LSE	10980005	100ml	09.05.2016
~	MEDIKINET 5MG TABLETTEN	Medice Arzn	TAB	01208694	50St	09.05.2016
~	PALEXIA 20MG/ML	GRÜNENTH	LSE	10032969	100ml	09.05.2016
Sucher	Alle Markieren				OK	Abbrechen
F2	F5				F12	Esc

- 3. Aktivieren Sie die Checkbox 🗹 der gewünschten Karteikartenbezeichnungen.
- 4. Wählen Sie **OK F12** und übernehmen die Auswahl in das Fenster **Erweiterte Suche**.

Erweiterte Suche		
Karteikartenbez.	Ra Mehrere	
Keine Einschränk	ing	
 Kunde 		
Arzt		
 Lieferant 		
Zeitraum von	01.12.2010 • Typ keine Einschränkung	-
bis	15.04.2019 -	
Beleg-Nr.	geprüft keine Einschränkung	•
LfdNr. von		
bis		
Eingaben	OK	Abbrechen
F4	F12	Esc

- 5. Nehmen Sie ggf. weitere Einschränkungen mit Hilfe der angebotenen Filterkriterien vor.
- 6. Wählen Sie OK F12.
- 7. Die Suchergebnisse werden angezeigt.



8.9 Anzeige der Suchergebnisse

Die Trefferliste zeigt Ihnen folgende Informationen:

Im Feld **Filterkriterien** sehen Sie die eingestellten Filterkriterien, welche Sie auch zusätzlich im Tooltip sehen.

🥔 Dokur	nentation > BtN	/I-Erweiterte Su	iche			ß	₽₽?	@ & ×	
Filterkriterier	Kartei: Mehrere	e / Datum: von	01.12.2010 bis 15.04.2	019					
🖹 Kart	eikartenbezeichnu	ina	Anbieter		DAR	PZN	Einheit	Bestand	letzter Eintrag
FEN	TANYL HEXAL MA	T 50UG/H	HEXAL AG		PFT	0443264	7 55	t 1005	t 05.05.2016
MEC MEC	NKINET 5MG TABL	.ETTEN	Medice Ar	zneimittel Püt	ter Gm 🕨 TAB	0120869	4 50S	it OS	t 09.05.2016
🗹 🗹 PALE	EXIA 20MG/ML		GRÜNENT	HAL GmbH	LSE	1003296	9 100m	il Om	09.05.2016
	Datum	Horkup	f /Vodelsin	7.0000	Abaana	Portand	Aret	Polog Mr	
Verkau	Datum f 09.05.2	016 Gabel F	ht / Verbleib	Zugang	Abgang 50	Arzt Schwarzer Senn	12345678		
Warene	outraingang 09.05.2	016 Alliance	Healthcare Deutsch	50	30	50St	i en marce, sepp	888	
Strg Alt	Erweiterte Suche F2					Details F8	F9		

In der oberen Tabelle sehen Sie Karteikarten, auf welchen sich Warenbewegungen befinden, die den angegebenen Suchkriterien entsprechen.

Die einzelnen Warenbewegungen zur markierten Karteikarte werden in der unteren Tabelle dargestellt. Die Icon-Spalte (hier in diesem Screen-Beispiel die letzte Spalte) zeigt an, ob die

Warenbewegung bereits geprüft ist. Die Angabe des Bestandes bezieht sich auf den Wert zum Zeitpunkt der Warenbewegung.

8.10 Ausdruck der Suchergebnisse

Die Checkbox 🗹 in der Spalte 🚔 ist bereits bei allen Positionen für den Ausdruck aktiviert. Um einzelne Karteikarten bzw. Warenbewegungen auszuschließen, deaktivieren Sie die entsprechende Checkbox 📃.

Wählen Sie **Drucken - F9**. Entsprechend Ihrer Druckeinstellungen wird das Dokument sofort gedruckt oder die Druckvorschau angezeigt.



<i>v</i> c	Dokumentatic	on > Druckvorschau					ß L D	? ©	戏 ×
	Berg Apot	heke - Am Strand 1 - 259	80 Sylt				Datum: Uhrzeit:	12.04.19 : 10:39	Î
	Ausdruck	k der Übersicht von:	01.01.2019 bis: 11.04.2019	9			Seite	: 1/1	
	MEDIKINE Methy = Me	T 5MG TABLETTEN TA ylphenidat hydrochlorid 5 thylphenidat 4,32 mg	AB mg	20St PZN: 0	01208642	Medice Arzneim	ittel Pütter GmbH & Co. KG		=
	Datum	Herkunft/Verbleib	Zugang	Abgang	Bestand in St	Belegnummer	Verschreibender Arzt		
	03.04.2019	Berger, Max Höhenstr. 12 88454 Hochdorf	0	20	0	167465346	Berger, Werner Schloßplatz 12 82319 Starnberg		
	28.03.2019	Max Jenne Am Bach 8 88821 Fürstenberg	20	0	20				
	20.03.2019	Berger, Norbert Wald 12 88099 Neukirch	0	20	0	14614612	Bergmann, Babsi Schloßstr. 12 85567 Bruck		
	18.03.2019	AHD Am Taubenteich 3 88821 Seestadt	20	0	20				
	12.03.2019	Hölzl, Johanna Bachweg 2 85551 Kirchheim	0	20	0	165471531	Widauer, Christoph Schloßplatz 1 80337 München		
	27.02.2019	AHD Am Taubenteich 3 88821 Seestadt	20	0	20				
	20.02.2019	Berger, Max Höhenstr. 12 88454 Hochdorf	0	20	0	1674515	Widauer, Christoph Schloßplatz 1 80337 München		
4 4	Page 1 of 1	M					124%	Θ	 +
Drucker: f	ile:///c:/Pharmat	technik/IXOS/Print Alle	Seiten						
Strg			Einstellungen				Fax versenden		Drucken
Alt			F5				F10		F12

Mit **Drucken - F12** starten Sie den Ausdruck. Es werden keine Überträge und Berichtsnummern aufgedruckt.

8.11 Ausdruck der Suchergebnisse im Dokumentenmanagementsystem ELO ablegen

In den Druckeinstellungen definieren Sie die manuelle bzw. automatische Ablage des Ausdruckes in das Dokumentenmanagementsystem ELO.

8.12 Automatische Dokumentation bei Abgabe von Rezepturbestandteilen mit Betäubungsmittelkennzeichen

Modul: Kasse, Rezepturen, Dokumentationsverwaltung, Systemeinstellungen **Anwendungsfall:** Abgabe von Rezepturen mit Bestandteilen mit Betäubungsmittelkennzeichen

Neu/geändert:

Auch bei Abgabe von Rezepturen mit Bestandteilen mit Betäubungsmittelkennzeichen haben Sie nun die Möglichkeit, diese Rezepturbestandteile automatisch in der BtM-Dokumentation ins Modul **Dokumentationsverwaltung** zu übernehmen. Es wird eine wirkstoffbasierte Karteikarte angelegt.

Bisher war dies bereits bei der Abgabe von Artikeln auf BtM-Rezept, Substitutionstherapien und Rezepturen, welche **Cannabisblüten** oder **cannabinoidhaltige Stoffe / FAM** enthalten, möglich.

Voraussetzung für die automatische Dokumentation bei Abgabe von Rezepturbestandteilen mit Betäubungsmittelkennzeichen ist die Aktivierung folgender Konfigurationsparameter:

- BtM automatisch dokumentieren
- Doku.-relevante Angaben bei BtM-Verkauf abfragen (optional, wie bisher)



Rezepturbestandteile dokumentieren

Diesen neuen Konfigurationsparameter finden Sie in den Systemeinstellungen der **Dokumentationsverwaltung**, Gültigkeitsbereich **Systemparameter**, auf der Seite **BtM**. Standardmäßig ist dieser deaktiviert, d.h. es erfolgt keine automatische BtM-Dokumentation.

Gehen Sie bei der Abgabe wie folgt vor:

1. Erfassen Sie die Rezeptur im Verkauf wie gewohnt.

N I	Kasse										- ? C	· 动 ×
Nor	mal	0,00 €	Rezept	5,00 €	Privat	0,0	l0 €	rünes Rp.	. 0,00 €	То	otal	5,00 €
A	A. C.		%		₹						2	v <u>.</u> E <u>.</u>
Kur	nde Fra	u Dorle Edel,	Wilsdruff		Sag Geb:	20.04.1955 (53 J.)		IK	IK 1051679	90, DAK-Gesu	ndh 🕕
Sta	itus Sta	tus 1 - ZUpfl.,	/MKpfl.		🚺 Apot	heken Umsc	hau mitgeber	n	Arzt	Arzt: Dr. He	rwald Biehl	1
		NL	Artik	elbezeich	nung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK		Gesamt
	5,00		Opiu	n Tinktur			25g	1	1	29,16		5,00
			BtM-	Gebühr				1		2,91		0,00
		•	I		-							
v 1/	'1 Art. 🔺		2 3 1	6.04.2019						R	eservierung	- +
ZUfrei	ZUpfl.											
Ron	Gebühr											
	Gebuiii											
Lade	Menge											
Storno	Sonder											
	Position			P	ZN: 0256700)1						
Strg		Suchen	aut idem	Löschen	Warenkorb	Stückelung	Artikelinfo	Risiko-Che	ck Vorab-	Rabatt	Packungs -	Kredit/
Alt	F1	F2	F3	F4	F5	FG	F7	F8	F9	F10	F11	F12

- 2. Wechseln Sie ins Total und bestätigen Sie den Gegeben-Betrag.
- 3. Falls Sie die Abfrage der BtM-Nummer, des verordnenden Arztes und des Kunden im Verkauf für die automatische BtM-Dokumentation aktiviert haben, öffnet sich die Kontaktauswahl, falls Sie diesen im Verkauf noch nicht ausgewählt hatten. Ausnahme: Falls die Rezeptur Rezepturbestandteile mit Betäubungsmittelkennzeichen enthält, selbst aber nicht als BtM-Rezeptur gekennzeichnet ist, da die Rezepturbestandteile keine BtM sind (Beispiel Phenobarbital in Konzentrationen unter 300 mg), so werden weder die Kundendaten noch die Angaben zur BtM-Dokumentation abgefragt. Die Rezepturbestandteile mit Betäubungsmittelkennzeichen werden jedoch trotzdem in die BtM-Dokumentation übernommen. Versehen Sie diese in den Details der BtM-Dokumentation ggf. mit entsprechenden Hinweisen auf die Rezepturherstellung, hinterlegen Sie ggf. den verschreibenden Arzt o.ä., so dass Sie diese Dokumentationen später nachvollziehen können.
- 4. Geben Sie den Kundennamen ein und bestätigen Sie diesen.

Das Fenster Angaben zur BtM-Dokumentation öffnet sich.



Angaben zur l	BtM-Dokumentation			2
Artikelbezei	ichnung	DAR	Einheit	PZN
Opium Tink	ktur			06460702
Dokumenta Zum aktuel Beleg-Nr. Arzt	ationspflichtiger BtM-Artikel len Subtotal werden folgende Anga Dr. Herwald Biehl	ben an die 	: Dokumenta	tion übergeben
			ОК	Abbrechen
			F12	Esc

 Geben Sie die Beleg-Nr. und den Namen des Arztes ein und bestätigen Sie mit OK -F12.

Die Rezeptur wird in den Verkauf übernommen.

Mit Bestätigung des Gegeben-Betrags erfolgt die Übernahme in die BtM-Dokumentation. Sofern noch keine Karteikarte angelegt und ein Wareneingang vermerkt wurde und somit der Bestand in der BtM-Dokumentation negativ wird, erfolgt eine entsprechende Meldung. Pflegen Sie in dem Fall den bereits erfolgten Wareneingang des BtM in der automatisch angelegten Karteikarte korrekt nach.

I Ka	asse										ß L	₽?@) 3 ×
Norm	al	0,00	e	Rezept	5,00 €	Privat	t 0,0)0 €	grünes Rp.	0,00 €	Т	otal	5,00 €
A	100	R	6]	%									
Kunc	ie									IK	K 1067105	503, AOK Bad	en-W 🕕
Statu	us Sta	atus 1 -	ZUpfl.	/MKpfl.						Arzt			
	5,00	Opium	Ibezeio Tinktu	:hnung ir		Kund	e	DAR	Einheit 40g	Menge 1 (1)	NL	46,65	Gesamt Nr 5,00 1
				-									
					i ^{Bi}	tte überprüfer lindestens ein	n Sie Ihre BtN Artikel hat ei	1-Dokument nen negativ	tation. en Bestand.				
Freite	xt Kund	lenzeile	für Ka	ssenbon:					<u>O</u> K		Zah	lungsart	: 🅂 Bar
ZUfrei	ZUpfl.								Rab	att:		€	
Bon	Gebühr								Sum	me:		5,00 €	
Lade	Menge								Gegel	pen:		5,00€	
Storno	Sonder Position								Ret	our:			50
Strg					Bar	Lastschrift		Karte			Rabatt	Faktura	Kredit
Alt	F1		F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	F12

Damit haben Sie eine Rezeptur mit Rezepturbestandteilen mit Betäu-

bungsmittelkennzeichen für einen Verkauf erfasst und übernommen und ggf. die BtM-Dokumentation automatisch gepflegt.

Im Modul **Dokumentationsverwaltung** werden die Rezepturbestandteile automatisch in eine wirkstoffbasierte Karteikarte übernommen.



Dokumentation			ß	₽₽?© ⊠ ×
Suchbeg	riff	C,		
Filterkriten	ien			
<u>B</u> tM	BtM			
Blutprodukte	<u>A</u> ktive <u>I</u> n Bearbeitung A <u>r</u>	chiv]
T Pozonto	Karteikartenbezeichnung	Anbieter	DAR PZN	Einheit Bestand
T-vezebre		Th. Geyer GmbH & Co. KG	SUB 04752990	50g -0,24g
Au <u>s</u> gangsprodukte		INTERN-DROGEN	01601701	50g -65g
Fertigarzneimittel				
Teruguiznennitter				
		•		
Stra Suc	then Neues BtM Archivieren	Artikel- Deta	ils Drucken	
Alt		details		
An	2 F3 F4	F7 F8	F9	

Im Bericht zum erfassten BtM, den Sie mit **Details - F8** öffnen, werden alle dokumentationsrelevanten Daten zum Abverkauf angezeigt.

Ş	Dokumentati	ion > BtM-Beri	chte								Ć	1 4	₽ ?	e 3	×
	Karteikartenb	Dokumentation >> BtM-Berichte Carteikartenbezeichnung Anbieter DAR PZN Einheit Bestand 2 TINCT OPI NORMATA INTERN-DROGEN 01601701 50g -65g 2 richte													
	TINCT OPIL N	IORMATA		IN	TERN-DRC	OGEN			01601	701	50g	-1	55g	-	2
E	Berichte														
vor	Dokumentation BtM-Berichte Image: Content of the second o														
16.0	04.2019				1		2								
	Тур	Datum	Herku	nft / Verbleib		Zugang	Abgang		Bestand	Arzt		B	eleg-Nr.		
	Verkauf	16.04.2019	Ebelin	g, Rosmarie			25		-65g	Sobotta	a, Dr. Igi	naz 12	3456		
	Verkauf	16.04.2019					40		-40g						
Strg					Bearbeiten			1	Details			Neuer	Neuer	Neu Ab. 77	ier
Alt					F5				F8			F10	F11	- AD-/20	iyang 2



8.13 Umgang mit wirkstoffbasierten Karteikarten bei Rezeptursubstanzen

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Karteikarten mit Rezeptursubstanzen zusammenführen

Neu/geändert:

Rezeptursubstanzen werden nicht immer mit einheitlichen Darreichungsformen gemeldet und entsprechen somit nicht den Kriterien für eine Zusammenführung von Karteikarten, wie oben beschrieben.

Es wird geprüft, ob es sich bei den Rezeptursubstanzen, welche Sie zusammenführen möchten, um die gleiche Packungsgrößeneinheit handelt. Ist dies der Fall, können diese Betäubungsmittel auf einer wirkstoffbasierten Karteikarte dokumentiert werden, sofern es sich um die Darreichungsform Substanz und Pulver handelt.



9 Parenteralia-Rezepturen

9.1 Spezifische Icons für geänderte Preiskennzeichen im Rahmen der Rabattverträge

Modul: Parenteraliarezepturen Anwendungsfall: Preiskennzeichen ändern Neu/geändert:

Preiskennzeichen für Bestandteile einer Parenteralia-Rezeptur, die Sie manuell über **Preiskennz. ändern - Strg+F8** aufgrund von Rabattverträgen geändert haben, wurden bisher mit einem Stift-Icon angezeigt.

Um die Preiskennzeichen jedoch besser unterscheiden zu können, werden diese nun durch folgende spezifische Icons unterschieden:

- kein lcon Standard
- 🎽 Preis 1 (Rabattvertr. §130a)
- X Preis 2 (Rabattvertr. §130a)
- * Rabattartikel nicht lieferbar
- Pharmazeut. Bedenken

Der Wirkstoff wird in der Bestandteileübersicht mit dem entsprechenden Preiskennzeichen-Icon angezeigt. Der Tooltip gibt die Bedeutung des Icons wider.

Ş	Parenteraliar	rezepturen ver	walten >	Parenteraliar	ezeptur aktu	alisieren				Å L		? @	2	×
Beze	eichnung				Re	zepturart		Bearbeite	r	S	tatus			1
Pare	enteraliareze	ptur 1			Zy	rtostatikaha	ltige Lösung	Duck, Do	nald	c	Offen			1
	E	Bezeichnung*	Parenteral	iarezeptur 1										
		Rezepturart*	Zytostatika	ahaltige Lösu	ng		•		Kur	nde				-
	Berechnung	gsgrundlage*	Gesetzlich				• i		A	Arzt				
Hers	tellung 1													
	Herzustell	ende Einheite	n*	1				Abo	abedatum	11.04.20	19 -]	
	Her	stellungsdatu	m* 11.04.20	019 - 08:46	5				Haltbar bis		•			
		Herstell	er* Test-He	rsteller (HN	r. (eigene): 9	99991 - i			Infotext				1 5	2
	A Bestan	dteil	DAR	Einheit	Teilmenge	Verwurf	Bezugsstoff		WS-Einh.	WS-Menge	WS-Verw	urf	Pre	eis
1	Rabattvertra	ig nach §130a ERE 20MG/1M	erfüllt L 1 NIFK	1St	6	0,5	Docetaxel		mg	120		10	178,9	93
	·													
	Anhieter					D7N			Rezepturzu	schlag			81,00	
	Andreter					FZN				Netto			259,93	
	Inhaltsstof	fe <u>P</u> reisinfo								MwSt.			49,39	
							~		Endpre	eis dem			309,32	e _%
tails														
De														
Strg	Speichern	Suchen	Neu	Bestandteil	Bestandteil	Details zur	Ausschluss	ABDA-DB	Drucken	Vorgang	Arti	kel	Überne	hmen
Alt	F1	F2	F3	löschen F4	einfügen F5	Berechnung F6	aut idem	F8	F9	kopierer F10	vorsch	lagen 1	F12	2

Im Detailbereich der Parenteraliarezepturen-Übersicht werden bei geändertem Preiskennzeichen weiterhin Stift-Icons in den Herstellungsreitern angezeigt, sowie die entsprechenden Preiskennzeichen vor den Bestandteilen.



Ş	Parenteraliare	zepturen ve	rwalten							ß	8	₽ ?	e	<u>द</u> ्य ×
	Suchbegr	iff *							Q.					
	Filterkriteri	en Herstell	ungsdatum: a	ab 11.01.20	019 / Status	: Vorlage, Of	fen, Hergeste	llt, In Verk	auf, Abgerechn	et				
Be	ezeichnung	_	_	_	_	Kunde	_	_	Herstellungsda	atum A	bgabe	edatum	Statu	IS
😐 Pa	irenteraliareze	ptur 1							11.04.2019 08:-	46 1	1.04.20			estellt
	Herstellur													
		- <u> </u>						-		1	1.			
	A Bes	tandteil			Einheit	leilmenge	Verwurf	Bezugssto	tt	WS-E	inh. V	NS-Menge	e WS-V	erwurt
S				L	151	0	6,0	Docetaxer			ing	120	,	
ie i	F	Rezepturart	Zvtostatikah	naltige Lös	ung									
B	Berechnung	sgrundlage	Gesetzlich						En	dpreis	aut		309,3	2 [©] %
Strg		Suchen	Neu	Löschen			Ausschlu	ss Deta	ils Drucker	1			Ü	bernehmen
Alt	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	E		F11		F12

Zur Erinnerung: Seit November 2017 gelten für bestimmte Kostenträger und Regionen vereinbarte Rabattartikel über verschiedene Wirkstoffe. Mit der letzten Änderung der Technischen Anlage 3 zum 01.07.2018 (Version 37) wurden 4 neue Preiskennzeichen für die Rabattverträge aufgenommen.

Betroffen sind aktuell nur Rezepte der AOK Rheinland- Hamburg in den KV Regionen Nordrhein, Westfalen-Lippe, Hamburg und Schleswig-Holstein.

Diese Preiskennzeichen können erst dann automatisch in IXOS abgebildet werden, wenn der GKV Spitzenverband sich über die Regionen geeinigt hat und die entsprechenden Daten an ABDATA liefert. Bis dahin gibt es die manuelle Möglichkeit, bestandteilbezogen das Preiskennzeichen für Rabattartikel zu ändern. Diese werden dann entsprechend per FiveRx PZNbezogen übertragen.

Wann welches der Preiskennzeichen zu verwenden ist, obliegt Ihrer Entscheidung. Die Verbände bieten teilweise Rundschreiben zu diesem Thema an.



10 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt

Zahlreiche neue Herausforderungen bestimmen täglich Ihren Apothekenalltag, insbesondere auch auf dem Gebiet der gesetzlichen Regelungen.

Zu folgenden aktuellen Themen im Apothekenmarkt können Sie sich jederzeit gerne auf unserer **PHARMATECHNIK**-Homepage informieren. Sie erhalten dort die aktuellsten Informationen auf einen Blick.

10.1 Aktuelles zur Kassennachschau

Informationen auf unserer Homepage finden Sie hier.

10.2 Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Informationen auf unserer Homepage finden Sie hier.

10.3 Aktuelles zu securPharm

Informationen auf unserer Homepage finden Sie auf folgender Webseite: <u>http://www.pharmatechnik.de/securpharm</u>.

Eine umfangreiche Sammlung an FAQs finden Sie zum Download unter folgendem Link: https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq.

Zu diesen und vielen anderen Themen können Sie sich auch gerne auf unserem Web-Portal in der Rubrik **IXOS FAQ** informieren.



11 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

IXOS.eCall: Online-Support für IXOS

Wenn Sie Wünsche oder Fragen zur Funktionsweise von IXOS haben, dann können Sie direkt aus dem Modul **Notes**, Kategorie **Nachrichten** mit der Funktion **IXOS.eCall** den *PHARMATECHNIK*-Online-Support kontaktieren. Damit ist ein reibungsloser Ablauf in der Apotheke ohne Wartezeit am Telefon sowie ein effektiver Ablauf in der *PHARMATECHNIK*-Hotline gewährleistet.

Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **F**requently **A**sked **Q**uestions, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des **Online-Supports** können Sie jederzeit entweder unter **www.pharmatechnik.de/online-support** oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag **@ Online-Support** oder per Fax an die **08151 / 55 09 296** erreichen.

Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Onlinehilfe - Alt+F1' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Onlinehilfe - Alt+F1**.

Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Onlinehilfe - Alt+F1** die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.